

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 247.

Samstag den 19. October

1872.

## Bekanntmachung.

492

Der Bedarf an **Steinkohlen** und **Petroseum** pro 1873 für die Unterzeichnete soll auf dem Submissions-Wege vergeben werden. Die Bedingungen sind auf dem Telegraphenbureau einzusehen, Offerten nebst Preisangabe bis zum 26. October o. Morgens 10 Uhr, dem Eröffnungstermin derselben, einzureichen. Wiesbaden.

**Kaiserl. Telegraphen-Station.**

## Bekanntmachung.

### 100 Thlr. Belohnung.

Der Tagelöhner **Geurich Bölder** von Bodenheim, wegen Mordes durch Erkenntnis des königlichen Schwurgerichtshofes hier selbst vom 27. April d. J. zum Tode verurtheilt, durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 26. Juli d. J. zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt, ist am 16. August d. J. aus hiesigem Gerichts-Gefängnis entsprungen. Es wird Demjenigen, welcher die Wiedererzuehung desselben bewirkt (den Polizeiorganen und Gensdarmen unter dem in der Ministerial-Verfügung vom 4. September 1853 — Ministerialblatt der Verwaltung S. 263 — ausgesprochenen Vorbehalt) eine Belohnung von hundert Thalern hiermit zugesichert.

Bölder ist 32 Jahre alt, 5' 2" 1" groß, hat schwarzbraune Haare und Augenbraunen, braune Augen, gewöhnliche Nase, hervorstehenden Mund, unvollständige Zähne, längliches Gesicht, hervorstehende Backenknochen, dunkelbraunen Schnur- und Rinnbart — ist muthmaßlich rasirt — bleiche Gesichtsfarbe und ist von mittlerer Statur.

Besondere Kennzeichen sind: Verkrüppelter kleiner Finger der linken Hand, etwa zehn Blutegelnarben am Unterleib, auffallend schauer, unfester Blick.

Letzte Bekleidung: Grüne Schützenjoppe mit grünem Kragen, grünem Besatz und grün eingefasstem Kiegel, schwarze Zeugweste, braune weite Zeughose mit dunkeln Streifen, auf dem linken Knie mit einem blauen Lappen gepflast, Lederschuhe.

Frankfurt a. M., den 3. October 1872.

Der königliche Staatsanwalt.  
(act.) Kunig.

## Bekanntmachung.

Montag den 4. November l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Gemeinbezimmer zu Frauenstein die den Valentin Dillig Eheleuten daselbst gehörige Hofraithe, zu 800 fl. taxirt, zum drittenmale zwangsweise versteigert.

Bemerkt wird, daß die Genehmigung demnächst ohne Rücksicht auf den Schätzungswert, soweit nicht die Vorschriften des §. 59 pos. 3 der Executionsordnung entgegenstehen, um jedes Versteigerungsgebot erteilt werden wird.

Wiesbaden, den 30. September 1872.

461

**Königliches Amtsgericht I.**

## Bekanntmachung.

Montag den 4. November cr. Mittags 12 Uhr werden in dem Gemeinbezimmer zu Frauenstein die den Hermann Markloff Eheleuten daselbst gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus nebst Stall und Hofraum, belegen in der

Judengasse, sowie 14 Acker, zusammen taxirt 2010 fl., öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 30. September 1872.

614

**Königliches Amtsgericht II.**

## Bekanntmachung.

Montag den 4. November l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die den Peter Heber Eheleuten in Erdenheim gehörigen, in der dasigen Gemarkung belegenen 4 Acker, im Ganzen taxirt zu 1200 fl., im Rathhause zu Erdenheim zwangsweise öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 27. September 1872.

614

**Königliches Amtsgericht II.**

## Bekanntmachung.

Zur Auftrage königlicher Regierung werden folgende Domänen-Grundstücke Dienstag den 29. October l. J. Vormittags 9 Uhr auf dem königlichen Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert:

I. Aus der Gemarkung Biebrich-Mosbach:

No. 48 der Zumeßung 52 Ruthen 1 Schuh Acker in der Langen-Gewann zwischen Philipp Zimmermann und der Domäne.

No. 49 der Zumeßung 52 Ruthen 82 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne und Reinhard Schneider Jr.

II. Aus der Gemarkung Bierstadt:

No. 11,624 des Stockbuchs 18 Ruthen 96 Schuh Acker über dem alten Erdenheimerweg zwischen Ludwig Braun und Christoph Janson Jr.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter denjenigen Bietern fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 16. October 1872.

442

**Königliches Domänen-Rentamt.  
Reichmann.**

## Bekanntmachung.

Montag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr will Herr Julius Brahm hier auf seiner Baustelle in der Lannusstraße 23 (Eingang durch die Hofraithe des Herrn R. Schmitt in der Kapellenstraße 4) altes Bau- und Brennholz, Latten, Bretter ic. geg n gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 17. October 1872. Der 2te Bürgermeister.  
2729 Coulin.

## Bekanntmachung.

Montag den 21. October c. Vormittags 10 Uhr wird ein Theil der s. g. städtischen Bullenwiese bei der Neumühle, welcher sich zu einem Lagerplage eignet, an Ort und Stelle öffentlich verpachtet.

Wiesbaden, den 16. October 1872.

Zur Auftrage:  
H. II., Bürgermeister-Beizel.

## Bekanntmachung.

Die bei Herstellung eines Trottoirs auf dem Mau-

rtiusplatz vorkommende Pflasterarbeit soll im Submissionswege vergeben werden.

Unternehmungslustige wollen ihre Offerten verschlossen unter der Aufschrift: **„Submission auf die Trottoirpflasterung am Mauritiuspflaz“**

bis zum 21. October c. Mittags 12 Uhr bei der Bürgermeisterei einreichen. Kostenanschlag und Bedingungen können auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Die zur Ausführung jener Anlage erforderliche **Sandlieferung** wird

Montag den 21. October c. Mittags 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer Nr. 1, öffentlich vergeben.

Wiesbaden, den 17. October 1872.

Zur Auftrage:

Heil, Bürgermeistereigebülfe.

### Belanntmachung.

**Samstag den 29. October c. Nachmittags 3 Uhr** wird das Gevälz von mehreren bei Ueberwölbung des Faulbachs gefällten Pappelbäumen, nämlich:

- 2 Klafter Brügelholz,
- 50 Stück Wellen,
- 1 Stamm von ca. 30 Eßß. und
- 1 Lagerklotz

am Faulbrunnenplatz versteigert.

Wiesbaden, den 18. October 1872.

Zur Auftrage:

Heil, Bürgermeistereigebülfe.

### Confirmanden-Unterricht.

Donnerstag den 24. d. Mts. Morgens 11 Uhr beginnt der **Confirmanden-Unterricht pro 1873**. Es wird dieß allen Eltern und Vormündern, sowie den Directoren und Vor-sichterrinnen der verschiedenen Lehranstalten mit dem weiteren Bemerkn zur Kenntniß gebracht, daß

- 1) alle im I. Quartal 1859 geborene evangelischen Kinder in dem Elementarschulgebäude auf dem Michaelsberg durch den Unterzeichneten,
- 2) alle im II. Quartal 1859 geborene evangelischen Kinder in demselben Gebäude durch Herrn Pfarrer Köhler,
- 3) alle im III. Quartal 1859 geborene evangelischen Kinder in der Mittelschule auf dem Berg durch Herrn Pfarrer Bickel und
- 4) alle im IV. Quartal 1859 geborene evangelischen Kinder in der Mittelschule auf dem Markt durch Herrn Prediger Wortmann

ihren Unterricht empfangen werden.

Den Confirmanden, die vor dem Jahre 1859 geboren sind ist die Wahl des Geistlichen freigestellt.

Wiesbaden, den 19. October 1872.

A. Ohly, Conf.-Rath.

### Notizen.

Heute Samstag den 19. October, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von altem Bauholz, alten Eichen, Kienholz etc., auf dem Bauplätze des Herrn Friedrich Dör in der Häfnergasse (zu den Litten). (S. Tzbl. 246.)

**1 fl. Wollene Jacken 1 fl.**

Meyergasse 29, **H. Martin**, Meyergasse 18. 2578

Zu den billigsten Preisen empfehle ich mein Lager in **Lampen** und selbstverfertigten Lackirten und blanken Blechwaaren. Reparaturen, sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten werden bestens besorgt.

18941 **F. Sommer**, Spengler, Ellenbogengasse 6.

**Das Landhaus Humboldtstraße 4**

ist zu verkaufen. Näheres Adelheidsstraße 5. 1946

Alles Zinn wird angekauft Webergasse 34. 1020

## Kirchweihfest zu Igstadt.

Morgen Sonntag: **Fortsetzung unserer Kirchweih**. Aufstellung des Buzes an der Stadt Frankfurt um 1 Uhr. Festrede bei den verschiedenen Häuptern unserer Gemeinde und am Kirchweihbaum. Hierzu laden freundlich ein

**Die Kirchweihburschen.**

NB. Wir machen darauf aufmerksam, daß ein gutes Getränk verzapft wird, wie auch am vergangenen Sonntag. 2595

## Aecht chin. Thee:

**Souchong**, extra feinst, in **Original**-Kistchen von netto 1 Pfund Inhalt, fl. 4. 30. per Kistchen; außerdem empfehle:  
**Souchong** à fl. 3. 30., 2. 30. und 1. 48.  
**Pecco** mit Blüthen à fl. 4. und 2. 30. } per Netto-Pfund ohne Papier.  
**Congo** à fl. 1. 35.  
**Theespitzen** à fl. 1. 12. und  
**Theegras** à 48 fr.

15234

**Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

## Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 1161

## Italienische Maronen

neuer Ernte

2612

bei **August Engel**, Taunusstraße 2.

## 1<sup>o</sup> neue holl. Voll-Häringe

per Stück 3 kr., per 100 Stück 4 fl.,

**Nieler Speckbüdinge** zum Rohessen

empfeilt

**J. C. Keiper**, Michaelsberg 6. 2026

## Erfurter Salzgurken,

große Sorte, Geschmack sehr fein, das Duzend 18 kr., 100 Stück 2¼ fl. bei **Franz Imbach**, Meyergasse 18. 2368

**Sammelfleisch** pe Pfund 16 kr. bei

2222

**M. Nikolai**, Steingasse 23.

## Das Glöckner'sche Heil- u. Bugpflaster

mit dem Stempel „**M. Ringelhardt**“, von den höchsten Medicinal-Behörden geprüft, hat sich durch seine schnelle, vorzügliche Heilkraft den größten Ruf erworben, was zahlreiche Atteste bezeugen. Beim richtigen Gebrauch wird die Heilung für Knochenfrass, Krebschaden, Karfunkeln, Flechten, Salzfluss, Hämorrhoidalknoten, erfrorrene, verbrannte Glieder, Frostbeulen, Hühneraugen, Gelenkrheumatismus, Gicht, Podagra u. s. w. garantiert, und werden selbst die ältesten Leiden geheilt.

Zu haben a **Schachtel 3 und 5 Sgr.** in den meisten Apotheken. Depot in Wiesbaden bei Herrn **Oscar Bierwirth**. 15519

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich **Mauergasse 7** eine **Butter- & Eier-Handlung** eröffnet habe. 2537

**J. Rathgeber.**

## Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Kalk** bei

269

**Jos. Berberich.**

Verschiedene Sorten **Aepfel** u. Birnen zu verkaufen **Webergasse 44**. 16303

# Rheumatismus

war seither ein Problem und deshalb ein willkommenes Object für den Hundt mit seinen rheumatismusketten, Wunderkräften und Stützen.

Die vom Unterzeichneten erfundene „Schmerzstillende (nervenberuhigende) Essenz“ bewirkt bei vorschriftsmäßiger Anwendung, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um ein veraltetes (chronisches) oder neues (acutes) Leiden handelt, jedes Rheuma (auch rheumatisches Zahnweh, Kopfweh u.)

beseitigt mit gleicher Sicherheit in der Blutcirculation entstandene Störungen und dadurch verursachte Geschwülste (z. B. Frostballen) und beruhigt die Nerven bei den fürchterlichen, neuralgischen Schmerzen Rückenmarksleidender (Hämenneuralgie!) u. s. w.

Die Essenz ist durchaus keines von jenen Mitteln, die bei den heterogensten Krankheitserscheinungen Wunderwirkungen verspüren lassen, sondern erklärt ihre Wirksamkeit in der Zusammenwirkung wärmeentwikelnder, auflösender und zerkleinernder Stoffe.

Jedes unbefriedigt lassende Flacon à 36 fr., 54 fr. und 1 fl. 20 fr. wird an der betreffenden Kaufstelle zurückgenommen.

Hannover. C. L. Küster.  
Depôt für Wiesbaden bei Herrn Ant. Cratz, Langgasse 29. 157

## Belobt von allen Seiten.

Frankfurt, 12. August 1872.

Herrn W. F. Zickenheimer in Mainz.

Die mit Werthern vom 9. c. berechneten 2 Kisten Trauben-Brust-Honig sind nach 3 Tagen bereits vergriffen, weshalb wir Sie um sofortige weitere Zusendung bitten müssen.

Es gereicht uns hierbei zum großen Vergnügen, mittheilen zu können, daß Ihr Traubenbrusthonig von unsern Abnehmern außerordentlich gelobt wird und sind wir der Ueberzeugung, daß derselbe wegen seiner vorzüglichen Heilwirkung mehr und mehr als unentbehrliches Hausmittel in jeder Familie Eingang finden wird.

Achtungsvoll  
J. B. Lindt Nachfolger,  
Apotheker und Drogen-Handlung.

Zu haben in Wiesbaden bei Herrn A. Schirg, Schillerplatz. 576

## Dankschreiben.

An den Rgl. Hoflieferanten Hrn. Johann Hoff in Berlin.  
Berlin, 4. Mai 1872. Brandenburgstraße 25. Ich bitte um nochmalige Zusendung von Ihrem gegen die Krankheit meiner Frau sich so gut bewährenden Malz-extrakt Gesundheitsbier. Es bekommt ihr vortrefflich.  
G. Grell, Tischler.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei A. Schirg, Schillerplatz 2, und H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 588

Leberberg 3 sind Nessel und Birnen zu verkaufen. 2656

# Indische präp. Bahnwurzeln

für zahnende Kinder zum Draußbeissen, das Reckste allen Eltern dringend zu empfehlen. Preis à 10 u. 15 Sgr. Allein bei

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

612

## I<sup>r</sup> Astrachan-Caviar

in frischster Qualität eingetroffen bei  
2641 C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

## Beste, frische Eibutter

per Pfund 39 fr.,  
in größerem Quantum billiger,  
9 Schulgasse 9.

2398

## Italienische Maronen u. Kastanien

empfehle C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 2640

## Gasthaus zum Anker, Menggasse.

Heute Abend: Leberkäs mit Sauce-Kraut. 2635  
Sehr guten Mittagstisch 14 fr. und Nachtessen 12 fr. ist fortwährend zu haben Goldgasse 4, drei Stiegen hoch. 2649

Die Tuchhandlung von

## Hch. Lugenbühl jun.,

14 kleine Burgstraße 14,  
empfehle zur gegenwärtigen Saison bei größter Auswahl das Neuze in

## Rock-, Hosen- und Westen-Stoffen,

wollene Decken,  
ferner Halsbinden, Kragen und Manschetten.  
2637 Billige und feste Preise.

## Rührer Ofen- und Herd-Kohlen

empfehle in frischer Waare  
G. D. Linnenkohl,

2645 Ellenbogengasse 15, sowie Acroststraße 48.

Feinen Coaks per Ctr. 28 fr., bei Abnahme von 30—40 Ctr. frei in's Haus geliefert, ist zu haben bei

Jacob Stemmler, Armenrußstraße 206  
2627 in Viebrich.

## Zu kaufen gesucht

eine Villa in möglichster Nähe der Kuraulagen, wenigstens 10 Wohnzimmer enthaltend, mit Garten, Gas- und Wasserleitung, Badezimmer und sonstigen Bequemlichkeiten. Antritt baldigst gewünscht, doch nicht unbedingt erforderlich. Directe Offerten unter Angabe der Lage, des Preises und der Bedingungen werden unter Chiffre X. bis zum 22. d. Mts. in der Expedition erbeten. 2638

Eine Zieg- zu verkaufen. Näd. Bleichstraße 2b. 2633

Weißzeugwähereten werden angenommen Doyheimerstraße 2c im Hinterhause Parterre. 2632

Eine gute Wheeler & Wilson Nähmaschine zu billig zu verkaufen. Näd. Kirchgasse 4 im 2. Stock. 2631

Birnen in jedem Quantum zu haben Marktstraße 7. 2630

Zur gefl. Beachtung.

Pariser Hof, Spiegelgasse.

# Große Waaren-Ausstellung

von **Theodor Arns** aus Elberfeld,

bestehend in Strumpf- und Wollenwaaren, Berlin-Handschuhen, Portefenille-Waaren, Glace-Handschuhen, Bürsten, Rautschuh-Rämmen, Hosenträgern, Strumpfbändern, Seifen, Haarölen, Cosmetiques, Odenes, Kordeln, Bändern, Vizen, Zwirnen, Schußigen, Besatzbändern, leinenen und baumwollenen Bändern zc. — Unterstehend ausführlicher Preis-Courant mit dem Bemerkten, daß Niemand im Stande ist, damit zu concurriren.

## Preis-Courant zu unbedingten festen Preisen.

Echte Karlsbader Stednadeln, Brief à 250 St. 6—18 fr.  
Echt englische Nähadeln, 100 Stück sortirt, 6 fr.  
do. prima Qualität, 100 Stück sortirt, 9 fr.  
do. mit langen und runden Goldspitzen, 100 Stück sortirt, 15 fr.  
Modisten-Nadeln, 100 Stück sortirt, 18 fr.  
Stoß- und Zugnadeln, 6 Stück 1 fr.  
Stricknadeln aus reinem Stahl, das Spiel (5 Stück) 1 fr.  
do. für Wolle 2 fr.  
Haarnadeln, fein lackirt, 2 Packet 3 fr.  
Englische Stahlnadeln, 100 Stück sortirt, 4 fr.  
Schwarze, sogenannte Trauernadeln, 100 Stück sortirt, 4 fr.  
Schwinnadeln, das Duzend 1, 2 und 3 fr.  
Neusilberne Fingerhüte das Stück 2 fr.  
do. in Stahl 2 fr.  
Halen und Augen, schwarz, 100 Paar 3 fr.  
Kartensaden, groß Format, das Duzend 7 fr.  
Engl. Waschnadeln (Spools), à 80 Yards, das Dyd. 30 fr.  
do. à 500 Yards, das Stück 10 und 12 fr.  
Eisener Nähknäuel, ohne Holz, das Dyd. sortirt 20 fr.  
Leinene Knäuel das Duzend 30 fr.  
Reichengarn auf Strängeln das Duzend 2 fr.  
do. 25 St. sort. Knäuel in Kästchen mit Alph. 9 fr.  
1 Roth prima Nähseide 36 fr.  
Leinene Hemdenknöpfe das Duzend 2—6 fr.  
Perlmutter-Hemdenknöpfe das Duzend 3—9 fr.  
Porzellan-Hemdenknöpfe das Gros (144 Stück) 4 fr.  
Schubriemen, feine runde, das Duzend 4, 6 und 9 fr.  
Strumpfbänder das Paar 3, 6, 9 und 12 fr.  
Alpaccaligen in reiner Wolle, das Stück (15 Ellen) zu 12, 15, 18, 24 fr. bis 1 fl.

5000 Duzend beste amerikanische Gray'sche Papiertragen und Manschetten mit Leinwand-Quittation, Damentragen das Duzend 9 fr., glatt und gauffré.  
Herrentragen in allen neuen Façons das Duzend zu 18 fr.  
Manschetten das Duzend 27 bis 36 fr.

Ueberhaupt befinden sich noch viele Artikel auf Lager, welche anzugeben der Raum nicht gestattet und es liegt im Interesse der geehrten Käufer, das Lager gefälligst selbst in Augenschein zu nehmen und sich von der gediegenen Auswahl und großen Billigkeit zu überzeugen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme prompt ausgeführt.

NB. Der Verkauf dauert nur kurze Zeit und werden die geehrten Herrschaften höchst ersucht, ihre Einkäufe recht bald machen zu wollen.

Einem gereigten Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll

**Theodor Arns** aus Elberfeld.

**Pariser Hof, Spiegelgasse.**

Gummi-Hosenträger das Paar 12, 15, 18, 24, 30 fr. bis 1 fl.  
Kleiderhalter das Stück 6 fr.  
do. mit Quasten und Doppelschnur das Stück 12 fr.  
Kautschuk-Kinderlämme das Stück 3, 6, 9, 12, 15, 16 bis 24 fr.  
do. Frisirlämme das Stück 6, 9 bis 42 fr.  
do. Staublämme das Stück 6, 9, 12, 15 und 18 fr.  
Schwarze, weiße und graue Zwirne, ein achtel Pfund von 9 bis 18 fr.  
Stückgarn per Strang 2 fr.  
Stoß- oder Plattgarn per Knäuel 6 fr.  
Baumwollene Bänder das Stück von 1 fr. an.  
Leinene Bänder das Stück von 2 fr. an.  
Durchzieh-Vizen das Stück von 1 fr. an.  
Kava-Knöpfe zu Damenbesatz das Dyd. von 6 bis 18 fr.  
Baumwollene Neze das Stück 3 und 6 fr.  
Seidene Neze das Stück 15, 18 bis 24 fr.  
Mechanik für Corsetten das Stück 6, 9, 12 bis 18 fr.  
Schlyse, Cravatten, Schleifen und Knoten für Herren von 6 fr. an.  
Elegante Damenschleifen in Crepe de Chine und Seide das Stück von 12 fr. an.  
do. in Schälchen das St. von 42 fr. an.  
Sammetband in allen Breiten zu ganz billigen Preisen.  
Elegante Noire-Schürzen das Stück von 30 fr. bis 1 fl. 45 fr. in allen möglichen Dessins.  
Gornituren das Paar 12, 15 und 18 fr.  
Leinene Damentragen das Stück 21, 24 und 30 fr.  
Manschetten das Paar 18 bis 24 fr.  
Leinene Herrentragen das Dyd. 2 fl. bis 2 fl. 30 fr.  
Elegante weiße Unterröcke das Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.  
Elegante Blousen das Stück von 1 fl. 30 fr. an.

## Journal-Lese-Cirkel.

In unserem Journal-Lese-Cirkel befinden sich nachstehende Blätter Aus allen Welttheilen. — Das Ausland. — Deutsche Blätter. — Münchener fliegende Blätter. — Das neue Blatt. — Blätter für literarische Unterhaltung. — Daheim. — Europa. — Allgemeine Familienzeitung. — Die Gartenlaube. — Die Gegenwart. — Der Globus. — Die Grenzboten. — Bachenhufens Hausfreund. — Preussische Jahrbücher. — Kladderadatsch. — Magazin für die Literatur des Auslandes. — Allgemeine Modezeitung (Leipziger). — Westermanns Monatshefte. — Romanzeitung. — Der Salon. — Das Sonntagsblatt. — Ueber Land und Meer. — Leipziger Illustrierte Zeitung. — Im neuen Reich. — Illustration.

Wöchentlich zweimaliges Wechseln. Preis per 1 Jahr 7 fl., per 1/2 Jahr 4 fl., per 1/4 Jahr 2 fl. 24 kr. Beitritts-Erläuterungen werden täglich angenommen.

253 Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

**L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchdruckerei**  
WIESBADEN, Langgasse 27  
empfiehlt sich in  
**Anfertigung von Druckarbeiten**  
jeder Art in eleganter Ausführung.



## Gregorianische Methode.

Man lernt in dreissig Stunden Französisch, Englisch u. sprechen, lesen und schreiben Taunusstraße 27.  
Extra-Cursus für Damen. 2237

## Musik-Unterricht

in den höheren Stufen des Klavierspiels und der Methodik erteilt  
**Emil Zech, Pianist,**  
Wortgasse 3. 1331

Englische Sprach- & Conversationsstunden erteilt  
**G. Linck, „Berliner Hof“.** 765

Ein geborener Amerikaner, der deutschen Sprache mächtig, erteilt Unterricht in der englischen Sprache gegen mäßiges Honorar. Näheres Expedition. 720

Ein in der deutschen und französischen Küche gründlich bewandeter Koch (chef de cuisine), der lange Zeit in den ersten Hotels thätig war, empfiehlt sich bei Abhaltung von Dinners u. Näh. Goldgasse 8, 1 Etage hoch. 605

Eine tüchtige Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in Paris ihr Geschäft selbstständig betrieben hat, empfiehlt sich den geehrten Damen. Neelle und prompte Bedienung wird zugesichert. Näheres Kleine Burgstraße 7 im zweiten Stock. 1474

**Zuferte** in sämtliche Blätter des In- und Auslandes werden befördert durch die Buchhandlung von **Edmund Rodrian,** Langgasse 27.  
Vertreter von: Haasenstain & Vogler, Frankfurt.  
555

## Dr. E. Elenz, prakt. Arzt,

wohnt jetzt **Taunusstraße 14 Parterre.**  
Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. Electriche Behandlung wie bisher. 2010

Vom 1. October an befindet sich mein Bureau **Louisenstraße 4 Parterre.** **Julius Jppel, Privat-Architekt.** 313

## Frankfurter Lebens-Versicherungsgesellschaft.

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.  
Reserven: 2,159,101 fl. 569

### Verwaltungsrath:

- Herr **Freiherr Carl von Rothschild,** vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
- „ **Philipp Donner,** Vice-Präsident,
- „ **August Andreae-Goll,** vom Hause Joh. Goll & Söhne,
- „ **Simon Moriz Freiherr von Bethmann,** vom Hause Gebrüder Bethmann,
- „ **Georg v. Seyder,** vom Hause Brunelius & Comp.
- „ **Carl Minoprio,**
- „ **Friedrich Pfeffel,**
- „ **Isaac Reih,** vom Hause Gebrüder Reih,
- „ **Georg Rittner,** vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr **Löwengard.**

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:  
ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 kr.  
mit 21 „ 40 „

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt durch

**Carl Buchner,**  
Special-Agent,  
Friedrichstraße 40.

**C. H. Schmittus,**  
Haupt-Agent,  
Adelheidstraße 14a.

## Saalbau Nerothal.

Geehrten Kegelliebhabern empfehle hiermit meine sehr schöne, neu renovirte, heizbare Kegelbahn. Sodann habe noch einige Tage für geschlossene Gesellschaften frei.

Hochachtungsvoll  
**Chr. Hebingen.**

584

## Rölnher Dombau-Lotterie.

Loose à 1 Thlr. sind fortwährend zu haben bei **W. Speth, Langgasse 27.**

# Ohne Geld

554

Ist eine Anweisung franco gegen franco zu beziehen, wie man Mitesser, Finnen, Sommersprossen, Leberflecken, Ausschlag auf natürlichem Wege beseitigt.

**Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern).**

## Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

## Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden ermäßigten Preisen:

1 Faß . . . . .	48 fr.,	2 Faß . . . . .	à 36 fr.,
3 . . . . .	à 30 "	4 und 5 Faß . . .	à 24 "
6 und 8 Faß . . .	à 20 "	9 bis 11 " . . . .	à 18 "
		12 Faß und mehr	à 15 fr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:  
 J. Blum, Helenenstraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauerstraße 15. R. Burl, Rheinstraße 36. H. M. Burl, Herrmühlstraße 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dogheimerstraße 6. Aug. Romberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. P. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Maurer Carl Simon und dessen Ehefrau geb. Pimmell zu Wiesbaden sind Willens, ihre dahier belegenen Immobilien, nämlich:

- 1) Hofraithe verlängerte Welltritzstraße,
  - 2) daneben befindlicher Bauplatz,
  - 3) Alter Schiersteinerweg mit Backsteinfabrik und Sandlaut,
- aus der Hand zu verkaufen und sind Gebote bei dem Herrn Obergerichtsanwalt Thönges zu Wiesbaden einzulegen. Auch sind bei demselben Guthaben an den genannten Eheleuten anzumelden. 94

## Dogheimerstraße 29a

werden Äpfel u. u. gemahlen und gekeltert. 143

**Baustellen** verschiedener Größe, auf die Diebricher Chausseen stoßend, sind zu verkaufen. Näheres daselbst drittes Landhaus. 2621

Die **Backsteinfabrik** am Schiersteinerweg ist zu verkaufen durch **J. Nicolai**, Steingasse 23. 2625

**Mehrere 1000 Tuffsteine** sind abzugeben im „Rhein-Hotel“. 2629

Ein **Wägelchen**, halbgedeckt, ist zu verkaufen im „Rhein-Hotel“. 2629

**Römerberg 3** sind **Tauben** zu verkaufen. 2610

**Zwei schön** gelegene **Bauplätze**, der eine zum Bau eines Landhauses geeignet und der andere im neuen Bauquartiere an der Diebricher Chaussee, sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. 1947

Feldstraße 10 im Hinterhaus eine Stiege hoch wird zu Waschen und Bügeln angenommen, Herrenhemden 5 fr., Frauenhemden 3 fr., Betttücher 3 fr., Handtücher 1 fr. u. 2145

Das **Haus Louisenplatz 2** mit 12 Zimmern ist zu verkaufen oder zu vermieten. N. Adelhaidstraße 17 Part. 11919

Zwei schöne **Landhäuser** sind zu verkaufen. Näh. Exp. 13763

Eine **Kinderbettstelle** zu verkaufen Steing. 21, Stb. 2372

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8632

Gut getrocknete **Lothuchen** sind zu beziehen von **Louis Schmidt** in Naurod bei Wiesbaden. 16447

Ein **Füllosen** ist zu verkaufen bei **Wwe. Birnbaum**, Michaelsberg 3. 2301

**Schöne Birnen** zu verkaufen Marktstraße 28. 2549

Ein schöner, großer **Cäulenofen** ist billig zu verkaufen. Näheres Louisenplatz 7. 1985

**Schöne Harzer Kanarienvögel** (Hahnen, gute Schläger) zu verkaufen obere Webergasse 44, Hinterhaus. 9000

Wanzenstraße 10 wird ein **Ausziehtisch** zu kaufen gesucht; daselbst sind **5 Vorfenster** zu verkaufen. 2465

Ein Herr besseren Standes, welcher 6 Jahre in England wohnte, sucht in höheren Familien **englischen Unterricht** zu ertheilen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Uhrmacher Walz, Kronplatz 1. 2366

Leere **Flaschenlisten** für 25 oder 50 Flaschen per Aste werden zu kaufen gesucht Schwalbacherstraße 14. 2375

Stiftstraße 9 ist täglich **frische, süße Milch** zu haben. 2478

Schönes, kupfernes **Rechgeschirr** und ein **Kessel** zum Einmauern ist billig zu verkaufen. 900 **F. Müller**, Hochstraße 30.

Friedrichstraße 32 ist ein feuerfester **Cassa-Schrank** zu verkaufen. 2361

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 143

**Schöne Bauplätze** im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

## Rohrstock verloren.

Verloren am Sonntag ein **Rohrstock** mit silbernem Griff von der Leichweißhöhle bis zur Wilhelmstraße. Man bittet um Abgabe Rheinstraße 7, 2. St. gegen 2 Tblr. Belohnung. 2115

Vermisst wird seit 14 Tagen ein fruchtiger, schwarzer, 4 Jahre alter **Dachshund**. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei Hrn. Reinemer, Kirchgasse 28. Vor Anlauf wird gewarnt. 2561

Ein **Lehrmädchen** wird gesucht im Puzgeschäft Taunusstr. 9. 1647

**Ladenmädchen**, das Puzarbeit versteht, wird in ein Kurzwaarengeschäft gesucht. Näheres Expedition. 2542

**Faulbrunnenstraße 3** können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. 2385

Eine fleißige Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Puzen. Näheres Hochstraße 26. 2399

### Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Köchin wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 16454

Marktstraße No. 25 wird ein ordentliches Mädchen auf gleich gesucht. 2159

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gegen guten Lohn gesucht Webergasse 52. 2373

### Gesucht

ein zu jeder Arbeit williges, ordentliches Mädchen. N. Exp. 2362

Ein braves und fleißiges Dienstmädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und waschen kann, wird auf gleich gesucht Karlstraße 5 Parterre. 2477

Ein braves Mädchen gesucht Nerostraße 22. 2344

Ein Dienstmädchen wird gesucht Webergasse 28. 2535

Ein Mädchen zu einem Kinde gesucht H. Burgstr. 1, Stb. 2538

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, in allen Haus- und Handarbeiten wohl erfahren, sucht eine passende Stelle. Offerten unter Chiffre M. K. bittet man gefl. in der Expedition abzugeben. 1964

Ein junges Mädchen für leichte Hausarbeit und zu einem  
keinen Kinde gesucht. Näheres Expedition. 2349

Ein Küferbursche auf dauernde Arbeit sogleich gesucht. Näh.  
in der Expedition. 1424

Lehrling sucht H. Trimborn, Schlosser, Webergasse 54. 1541

Ein verheirateter Schlossergehülfe, der selbstständig arbeiten  
kann, wird bei gutem Lohn für dauernde Beschäftigung gesucht.  
Näheres Saalgasse 5. 2078

Küferburschen finden dauernde Arbeit Kirch-  
gasse 17. 2379

Ein Tagelöhner gesucht Schwalbacherstraße 14. 2375

## Arbeiter

werden in den Kuranlagen angenommen. 2417

Ein gut empfohlener Krankenwärter sucht eine Stelle für  
Nachtwache. Näheres Mauerergasse 17. 2202

Ein erfahrener, arbeitsamer Mann wird als Holzschneider für  
Hoch- und Birkenlage gesucht. Näheres in der Exped. 2310

Ein Hausbursche, der auch zu fahren versteht, wird gesucht bei  
D. Wenz. 2483

Lehrling sucht Schuhmacher Böw, Dirschgraben 16. 2531

**Für Spengler.** Ein guter Arbeiter findet  
dauernde Beschäftigung bei  
Heinrich Kühn, Hoffspengler. 2587

## Lehrling

mit guten Schulkenntnissen gesucht bei  
Bimler & Jung, Eisenwarenhandlung. 1241

## Arbeiter

### Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 9231

### Tüchtige Colporteuere

werden gesucht. Näheres Expedition. 1768

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in ein hiesiges  
Geschäft gesucht. Näh. Expedition. 15747

Ein Tapeziererlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 14354

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246

Ein solider Arbeiter, welcher etwas Garten- und Felzarbeit  
versteht, wird für dauernd gesucht. Auf Verlangen wird dem-  
selben auch Schlafstelle gegeben. R. Dohrheimerstr. 7b. 2383

6000 fl. sind auszuleihen. Näheres Expedition. 2496

7-800 fl. auf erste Hypothek gesucht. Näh. Exped. 2260

Abelhaidsstraße 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus  
6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, abseitsalber anderweitig  
auf 15. Novbr. zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1620

Dohrheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,  
die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasser-  
leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer etc., sowie in der 3. Etage  
1 Salon, 3 Zimmer etc., auf gleich zu vermieten. 12180

**Elisabethenstraße 13** Hochparterre ist  
eine fein möblierte  
Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasser-  
leitung, Souterrain-Küche etc. sofort zu vermieten. 723

## Elisabethenstraße 23

ist die Bel-Etage (Sonnenseite) möbliert zu vermieten. 15702

### Emserstraße 6

ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.,  
zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. Exped. 15628

Delenenstraße 14 ist ein Salon mit Schlafzimmer möbliert  
zu vermieten. 2147

Delenenstraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm. 15610

## Geisbergstraße 6

(Sonnenseite) ist die gut möblierte, abgeschlossene Bel-Etage von  
7 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt für den Winter  
zu vermieten. 2120

Kapellenstraße 25 im 3. Stock ist eine freundliche Wohnung  
von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche an eine stille, kinder-  
lose Familie sofort zu vermieten. 2593

Kirchgasse 22a bei Frau Rathgeber sind 2 möblierte Zim-  
mer mit oder ohne Kost zu vermieten. 2563

**Leberberg 2a** sind seine möblierte Zimmer  
jetzt und für den Winter mit  
und ohne Pension zu vermieten. 14479

Louisenstraße 3 Parterre sind 2 kleine, möblierte Wohnungen  
auf den Winter zu vermieten. 1423

Mauritiusplatz 2 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer  
an einen oder zwei Herren zu vermieten. 2049

Moritzstraße 3, 2 Treppen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 911

Moritzstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder  
ohne Kost auf den 1. Nov. zu vermieten. 2117

Nerostraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer per Monat  
zu 10 fl. zu vermieten. 2131

Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möbliert zu verm. 13357

Rheinstraße 16 ist die elegant möblierte Bel-Etage zu ver-  
mieten. Näheres im Hinterhause. 782

Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möblierte Zimmer  
zu vermieten. 589

Rheinstraße 33 möblierte Wohnungen, auf Verlangen mit Kost.  
Näheres Bel-Etage. 14261

Steingasse 23, 2. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2408

Stiftstraße 14 möblierte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne  
Küche zu vermieten. 15032

Tannusstraße 9 Bel-Etage rechts ist 1 Salon, 3-4 Zim-  
mer, auf Verlangen mit Küche, für den Winter möbliert  
zu vermieten. 1437

Tannusstraße 19 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer  
mit oder ohne Pension zu vermieten. 2000

Webergasse 40, 3 St., ist ein möbliertes Zimmer an einen  
oder zwei Herrn zu vermieten. 2421

Kleine Webergasse 3a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1889

Zwei elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten  
Langgasse 2. 13287

## Zu vermieten

die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die  
Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör.  
Näheres bei E. Friedner, obere Dohrheimerstraße (Kling-  
straße). Daselbst ist ein großer Keller zu vermieten. 231

Eine kleine Wohnung gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 24,  
Vorderhaus eine Stiege hoch rechts. 1724

Ein Salon und 1-2 Schlafzimmer sind möbliert und mit oder  
ohne Kost zu vermieten Nerostraße 21a Bel-Etage. 2381

Elegant möblierte und unmöblierte Woh-  
nungen in bester Lage zu vermieten durch die  
Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 13106

Ein schöner geräumiger Laden nebst Logis in schöner Lage ist  
auf den 1. Januar zu vermieten; kann aber auch gleich be-  
zogen werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 1507

Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie.  
Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10799

Lehrstraße 8 findet ein Schuhmachergehilfe Logis. 2002

Ein reinlicher Arbeiter findet Kost und Logis. Näheres Stein-  
gasse 13 Parterre links. 2447

Ein Mädchen findet gut Schlafstelle Saalgasse 16, Hth. 2413

Zwei Arbeiter können Schlafstelle haben. Näheres Goldgasse 8,  
Hinterhaus. 2582

## Wöchentliches Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 12. bis 19. October 1872.

### I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Ehlr. 16 Sgr. 9 Pf. = 7 fl. 58<sup>3</sup>/<sub>4</sub> fr.  
 100 Pfund Gerst 2 Ehlr. 10 Sgr. 6 Pf. = 4 fl. 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> fr.  
 100 Pfund Delfrucht 4 Ehlr. 22 Sgr. 10 Pf. = 8 fl. 20 fr.  
 1 Centner Heu 1 Ehlr. 1 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. 49 fr.  
 1 Centner Stroh 17 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 2 fr.

### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 24 Ehlr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — fr., zweite Qualität, per Etr. 22 Ehlr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Kälber per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr.

### III. Victualienmarkt.

Kartoffeln per 200 Pfd. 1 Ehlr. 18 Sgr. 7 Pf. = 2 fl. 50 fr., Butter per Pfd. 12 Sgr. 7 Pf. = 44 fr., Eier per 25 St. 15 Sgr. 5 Pf. = 54 fr., Handläse per 100 St. 2 Ehlr. 8 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. — fr., Fabrikläse per 100 St. 1 Ehlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Centner 2 Ehlr. 25 Sgr. 9 Pf. = 5 fl. — fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kopfsalat per St. 7 Pf. = 2 fr., Gurken per St. — Sgr. — Pf. = — fr., Birning per St. 10 Pf. = 3 fr., Kohlrabi (obererdig) per St. 3 Pf. = 1 fr., Weikraut per 100 St. 4 Ehlr. — Sgr. — Pf. = 7 fl. — fr., Rothkraut per St. 2 Sgr. 7 Pf. = 9 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Trauben per Pfd. 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Zwetschen per 100 Stück 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., Wallnüsse per 100 Stück 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., Kastanien per Pfd. 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., eine Gans 1 Ehlr. 12 Sgr. 10 Pf. = 2 fl. 30 fr., eine Ente 20 Sgr. 7 Pf. = 1 fl. 12 fr., ein Huhn 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., ein Huhn 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., eine Lunte 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., ein Hase 1 Ehlr. — Sgr. — Pf. = 1 fl. 45 fr., Kalb per Pfd. 10 Sgr. 10 Pf. = 33 fr., Hecht per Pfd. 9 Sgr. 9 Pf. = 34 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

### IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., ein dergleichen 2. Qual. (fog. Kornbrod) 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Weißbrod, a) ein Wasserwed 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorkauf 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Ehlr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Ehlr. 20 Sgr. — Pf. = 20 fl. 25 fr., Vorkauf 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Ehlr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Ehlr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 16 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 8 Ehlr. 26 Sgr. = 15 fl. 31 fr., im Detail 9 Ehlr. 4 Sgr. — Pf. = 15 fl. 59 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 5 Ehlr. 26 Sgr. = 10 fl. 16 fr., im Detail 6 Ehlr. 6 Sgr. = 10 fl. 51 fr.

### V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweineschmalz 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwartenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwartenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr.

Das Accise-Amt.  
 Bebrung.

## Evangelische Kirche.

XXI. p. Tr.

Militärgottesdienst 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Herr Conf.-Rath Lohmann.  
 Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.  
 Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.  
 Besinnung in der neuen Schule Morgens 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Herr Conf.-Rath Ohly.  
 Die Casualhandlungen in nächster Woche berichtet Herr Conf.-Rath Ohly.

## Katholische Kirche.

22. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7 und 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr; Militär-Gottesdienst 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr; Hochamt mit Predigt 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
 Nachmittags 2 Uhr ist sacram. Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheilig. Eßlg. sind hl. Messen 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.  
 Dienstags, Mittwochs und Freitags 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr sind Schulmessen.  
 Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.**  
 Am 21. Sonntag nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.  
 Donnerstag den 24. October Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde.  
 Pfarrer Hein.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

## Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 20. October Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhaussaale, geleitet durch Herrn Prediger Siebe.

## English Church, Frankfurterstrasse 1 a.

Sunday Oct. 20. Morning prayers with Sermon and Celebration of the Holy Communion (but without the Litany) 11 a. m. Evening prayers with the Litany 8. 30. p. m.  
 Wm. Alex. Osborne, British Chaplain.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 17. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	830.69	830.15	830.92	830.58
Thermometer (Reaumur).	4.8	9.8	7.8	7.46
Dunstspannung (Bar. Lu.).	2.60	3.06	2.82	2.83
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	85.0	65.4	71.3	73.90
Windrichtung u. Windstärke.	N.D. schwach.	N.D. schwach.	N.D. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	trübe.	bededt.	—
Regenmenge pro □ in par. Lb <sup>h</sup> .	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

**Nassauischer Kunstverein.** Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

**Der zoologische Garten** in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

**Der Zeichensaal des Local-Gewerbevereins** ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

**Griechisch: Kasse.** Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags mit an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

**Das Königl. Schloß (Marktplatz)** ist jeden Tag zur Beschäftigung geöffnet.  
 Heute Samstag den 19. October.

**Bezirksversammlung des landwirthschaftlichen Vereins** Sonntags 10 Uhr im Rathhaussaale zu Dierdorf.

**Kurfürst zu Wiesbaden.** Nachmittags 8 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

**Kokal-Franken-Unterstützungsverein.** Abends: Zusammenkunft „Rothem Mann.“

**Kaufmännischer Verein.** Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Wochen-Versammlung, Turn-Verein. Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Außerordentliche General-Versammlung in der „Anderhöhle.“

**Königliche Schaufspiele.** „Deutscher Krieg.“ Original-Lustspiel 3 Aufzügen von K. J. B.

Morgen Sonntag den 20. October.

**Gewerbliche Zeichenschule.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Nibelbergt.

**Zeichenschule für Erwachsene.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht der Schule auf dem Nibelbergt.

**Schieß-Verein.** Nachmittags: Geflügel-schießen in der Schießhalle. Kurfürst zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

## Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dahnstätten) 9 Vorm. — 6.30 Nachm., nach Wehen, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.  
 Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Dahnstätten), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

## Verstorbene in Wiesbaden.

Am 17. October, Sophie, Ehefrau des Landwirts Friedrich Pfelebrink dahier, alt 36 J.

Frankfurt, 17. October 1872.		Wechsel-Course.
Geld-Course.		
Preuß. Friedr. d'or . . .	9 fl. 58	—59 fr.
Banknoten (doppelt) . . .	3 „ 42	—44 „
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 „ 53	—55 „
Dukaten . . . . .	5 „ 84	—86 „
20 Franc.-Stücke . . . .	9 „ 20	—21 „
Sovereigns . . . . .	11 „ 48	—50 „
Imperiales . . . . .	9 „ 43	—45 „
5 Franc.-Euler . . . . .	—	—
Dollars in Gold . . . . .	2 „ 25 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 26 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
		Amsterdam 98 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.
		Berlin 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.
		Genua 104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.
		Lombard 87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> B.
		Leipzig 105 B.
		London 118 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.
		Paris 92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> G.
		Wien 107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> b.
		Disconto 5/10 G.

(Siehe bei 2 Beilagen.)

Unterzeichnete gibt sich hiermit die Ehre, ein verehrl. Publikum zum Besuche ihrer

# Ausstellung

von

## Modell-Hüten

ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

### M. Hallein,

39 Langgasse 39.

# A. W. Engler,

## Damen-Mäntel-Fabrik,

20 Langgasse 20,

empfehlte sein reich assortirtes Lager in Mänteln, Paletots, Kindermänteln und Jacken zu den billigsten, festen Preisen; alle nicht auf Lager habenden Piecen werden **sofort** nach Wunsch angefertigt.

618

### Lampen-Lager

von



Heinrich Kühn, Hof = Spengler,

obere Webergasse 34,

empfehlte auf bevorstehende Saison sein vollständig assortirtes **Lampen-Lager** in Hänge-, Tisch- und Salonlampen nach der besten Konstruktion, für deren Güte garantirt wird.

**Reparaturen und Umänderungen** werden schnell und pünktlich besorgt. 197

Ein schönes **Pianino** zu verkaufen. Näheres Kirchgasse 9a im 3. Stock. 16472

### Gänzlicher Ausverkauf

meiner optischen, physikalischen und mathematischen **Instrumente.**

Das Lager besteht in Tausenden von Brillen, Pence-vez, Lorgnonn und Lorgnetten in feinem Stahl, Silber und Gold, Operngläsern, das Feinste von Chevalier aus Paris, großen und kleinen Perspectiven, Barometern und Thermometern, deutschen und franz. Reifzeugen, Bossoles-Compassen, auch solche mit Gradbogen und Stundentheilung für deutsche Bergbauer, Federzirkeln und Fadenzählern, sowie noch vielen andern Artikeln und werden, um gänzlich damit zu räumen, äußerst billig verkauft.

**Heinrich Fett, Marktstraße 36.**

NB. Die Brillen und sonstigen Augengläser werden genau nach der noch vorhandenen Sehkraft angefertigt. 1548

Das **Clavierstimmen, Reparieren, Reinigen** ic. besorgt **M. Matthes, Heine Webergasse 5.** 2226

# H. Kahn,

Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs,

empfehlte zur bevorstehenden Saison sein reichhaltiges Lager in  
**englischen, französischen und deutschen Stoffen** zur An-  
fertigung nach Maas, **Ueberzieher** von Ratiné, Double, Escimo und Floconné,  
**Jaquets, Sackröcke, Hosen, Westen, Jagdjuppen** &c.  
zu billigen Preisen.

**Bestellungen nach Maas** werden nach der neuesten Mode und auf  
das Pünktlichste ausgeführt. 1415

Bei herannahender Saison empfehle mein reich assortirtes

## Pelzwaaren-Lager.

Umänderungen, sowie Reparaturen werden unter Garantie auf's Pünktlichste besorgt.

**H. Proffitlich, Metzgergasse 20.**

16364

## Porzellan-Oefen-Geschäft und Lager

von **Ad. Schödel**, Faulbrunnenstraße 1,

empfehlte alle Sorten Fayence-Oefen in verschiedenen Farben und in jeder Dimension;  
ferner: Koch-Herde, Wandbekleidungen für Küchen, Pferdeställe, Bäder &c.;  
das Ofen-Umsetzen, Repariren und Ausputzen wird pünktlich und billigst besorgt;  
empfehle besonders meine patentirten Porzellan- und Emaille-Oefen mit neuer hermetischer Regulir-Construction, für  
Holz, Steinkohlen, Braunkohlen und Coals eingerichtet, womit nicht allein die Hälfte Brennmaterial erspart wird,  
sondern welche sich auch von selbst reinigen.  
NB. Jeder alter, gebrauchter Porzellan- oder Kachel-Ofen wird nach dieser neuen Construction eingerichtet. 1037

## Fenster-Rouleaux,

gemalt und schablonirt, von den einfachsten bis den feinsten,  
empfehlte zu billigsten, festen Preisen  
1854 **Chr. L. Häuser**, Kirchgasse 31.

## Stuhl-Fabrik von W. Avieny,

Steingasse 4,  
empfehlte dauerhafte Rohr- und Strohstühle, Lehnstühle,  
Tabourets unter Garantie zu festen Preisen.  
Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt. 1477

## Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfehlte **Wilh. Weygandt**,  
16185 Langgasse 20, neben dem „Adler“.

## Stragen und Manschetten

empfehlte zu Fabrikpreisen  
386 **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Mein auf's Vollständigste assortirtes **Schuh- und Stiefel-**  
**Lager** bringe ich in empfehlende Erinnerung.

1587 **Heinrich Berges**, Schuhmacher,  
Metzgergasse 30.

Herrnählgasse 4 sind **Äpfel** und **Birnen** zu haben. 2517

Unterzeichneter empfehlte sein auf das Reich-  
haltigste assortirtes

## Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

**J. D. Conradi**,

1834 Gäßnergasse 19.

**Petroleum-Lampen-Lager**  
von **Fr. Lochhass**, Metzgergasse 31.

**Sandlampen** von farbigem Glas verlaufe, um damit zu  
räumen, à 30 fr. 2191

## Stuhl-Fabrik

14710  
von  
Ellenbogengasse **W. Thon**, Ellenbogengasse  
empfehlte ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Stroh-**  
**stühlen, Tabourets, Lehnstühlen** u. s. w. zu billigen Preisen.

# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

## Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Dochachtungsvoll **Chr. Hebinger.** 583

## Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu höflich einladet

**J. Klarmann.** 472

## Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

## CONCERT.

892

**Th. Spranger.**

## Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

## Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Orchester.

Anfang 4 Uhr.

1030

**Wm. Schüssler.**

## Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr.

1029

**Heinrich Göbel.**

## Gasthaus zum Gutenberg.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an: **Tanzkränzchen.** Bier per Glas 5 Kreuzer.

1028

**H. Schäfer.**

## Dotzheim.

Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelmusik mit Begleitung. Ausgezeichnetes Bier und Wein.

2835

## Hotel Ruppel, Häfnergasse 5.

Eine frische Sendung altes Erlanger Bier ist wieder eingetroffen, wozu höflich einladet

**J. Ruppel.** 2587

## Restauration Wagner,

Goldgasse 2.

Recht's Erlanger Bier.

2459

## Achten Nordhäuser Kornbranntwein,

reinen Dauborner, sowie alle sonstigen Branntweine und Liqueure zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt die Wein- und Liqueurhandlung von **Jean Ritter,** Kirchgasse 22a. 1775

## Buschenthal's Fleisch-Extract

empfehlen **Chr. Ritzel Wwe.** 893

2 Dhm reingehaltene 1868er **Riersteiner** und 1 Dhm rother **Oberringelheimer** sind zu verkaufen. Näh. Exped. 1951

## Dietenmühle.

## Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen  
**Russische Dampf-, Kiefernadel-, pneumatische & electriche, Brausen und Douchen, warme und kalte Bäder** in allen Arten zu jeder Zeit. 526

## THEE

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,** 273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

Fortwährend sehr gutes **Mittagessen** zu 13 fr., Abendessen zu 10 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rotwein empfiehlt **J. Haas,** H. Schwalbacherstraße 3. 1027

Mein großes Lager in

## Wollenwaaren,

wie Damen-Chales, Damen-Westen, Kopftücher, Seelenwärmer, Unterröcke, Kapuzen und Baschlits, sowie

## wollene Hemden,

Unterjaken, Unterhosen u. s. w. zu sehr billigen Preisen erlaube mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

## Carl Schulze

vormal's **G. Rach & Co.,** Neugasse 11.

894

## Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätzig in der Maschinenfabrik von **C. Schmidt,** Emserstraße 29 a. 1032

**Bibeln** von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner,** Adlerstraße 40. 1033

**Rasirmesser** und **Schere** werden gut geschliffen **Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Ruth.** 1031

## Brennholz & Ruhrkohlen erster Qualität

empfehlen die **Brennmaterialien-Handlung** von **Jacob Welgle,** Friedrichstraße 28.

Bestellungen werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann **H. Fretzen,** Friedrichstraße 28, in meinem Laden kleine Burgstraße 1 und bei meinem Vater, Nerostraße 29. 12783

Eine Engländerin ertheilt **Unterricht** mit gutem Erfolg bei mäßigen Ansprüchen. Näh. Rheinstraße 28 im 3. Stock. 1341

# Grosser Ausverkauf von fertigen Herren-Kleider.

Wegen Aufgabe meines Lagers in fertigen **Herrenkleider** verkaufe sämtliche noch auf Lager habenden fertigen Waaren bedeutend unter dem Kostpreis.

Winter-Paletots von Ratiné, Flocons, Double &c., bisheriger Preis fl. 24—30, jetzt fl. 14—18,  
Jaquets von verschiedenen Stoffen und Farben, bisheriger Preis fl. 16—22, jetzt fl. 12—16,  
Schwarze Röcke und Jaquets, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 14—18,  
Sac-Röcke und Joppen, bisheriger Preis fl. 9—12, jetzt fl. 5—8,  
Comptoir- und Haus-Röcke zu fl. 3—4,  
Hosen und Westen zu sehr billigen Preisen.

Sämtliche Kleider sind gut und modern gearbeitet.

## L. Hirsch,

Langgasse 41, im Gast- & Badehaus

„Zum schwarzen Bären“.

2319

Das reichhaltigste Lager aller Arten

### fertiger Herren-Anzüge, Paletots, Hosen, Westen etc.

zu sehr billigen Preisen empfiehlt bestens

585

## Louis Süß,

55 Langgasse, Ecke der Langgasse  
und des Kranzplatzes, im Badhaus  
zum „Schwarzen Bock“.

24 Langgasse, im Badhaus zum  
„Goldnen Brunnen“.

### BERLINER CONCURRENZ-VEREIN,

8 e Langgasse 8 e, WIESBADEN, 8 e Langgasse 8 e.

### Herren-Garderoben,

### Schlaf Röcke und Joppen,

complette Anzüge in den brillantesten Stoffen und Façons von 7 Thaler an bis zu den feinsten,  
das Beste in Winter-Überziehern und Jaquets von den billigsten bis zu den feinsten,  
Reinkleider und Westen in mehr denn 100 Dessins.

1080

# Leihbibliothek.

Unsere über 18,000 Bände enthaltende deutsche, französische und englische **Leihbibliothek** empfehlen wir bestens. Alle neuen geeigneten und besseren Erscheinungen aus dem Gebiete der Belletristik u. c. finden sofortige Aufnahme. Besonderen Wünschen tragen wir stets gern Rechnung. 254

Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

## Leihbibliothek.

Hiermit beehre mich, einem geschätzten Publikum die Eröffnung meiner neu eingerichteten **Leihbibliothek** ergebenst anzuzeigen. Dieselbe umfaßt circa 6000 Bände der beliebtesten Autoren (Romane, Novellen, Criminalgeschichten, Reisebeschreibungen u. c.). Die Leihbedingungen sind für jedes Buch pro Tag 2 kr., pro Woche 6 kr., im Abonnement bedeutend billiger. Auswärtige Leser erhalten die doppelte Zahl der abonnierten Bücher bei wöchentlich zweimaligem Wechsel.

Die Bibliothek ist an den Wochentagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr und an Sonntagen von Morgens 8 Uhr bis Mittags 1 Uhr ununterbrochen geöffnet.

Unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung und pfeifester Anschaffung aller bedeutenderen neuen literarischen Erscheinungen empfehle ich meine Bibliothek zur gütigen Beachtung und recht fleißiger Benutzung.

Hochachtungsvoll

**Jos. Dillmann,**

Buchhandlung, Welltrifstraße 1.

168

An- und Verkauf  
von  
Gast- und Badhäusern  
Gütern  
Geschäftshäusern  
Kapital-Anlagen.

Villas in schönen Lagen

Wohnungen  
Stadthäusern  
Ver-  
mietungen  
von  
möblirten und  
unmöblirten  
Ver-  
mietungen  
von  
Geldern  
zu

durch  
**Ch. Falker**  
Agent  
Ecke der Taunus- und Röderstrasse 43.

## Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

## Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermietten.  
284 **Ed. Wagner, Lärgegasse 9 zunächst der Post.**

## Buchdruckerei von **J. Edel,**

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Schnelle und billige Anfertigung von Drucksachen aller Art,  
Geschäftskarten pro Hundert von 1 fl. 12 kr. an,  
Rechnungen, 1/2 Bogen von 48 kr., 1/2 Bogen von 1 fl.  
12 kr. an, im Tausend entsprechend billiger. 2401

## Herr Professor Dr. Reinkens

aus Breslau wird

**Samstag den 19. October Abends 8 Uhr** (pünktlich)  
im Saalbau Schirmer, Bahnhofstraße 12,

einen öffentlichen Vortrag über die religiöse Frage halten, wozu alle Bewohner Wiesbadens, Damen und Herren, eingeladen werden.

(Es wird gebeten, auch vor dem Beginne des Vortrags im Saale nicht zu rauchen.)

2443 **Der Vorstand des Mikatholiken-Vereins.**

## Turnverein.

**Samstag den 19. October c. Abends 8 1/2 Uhr** findet in dem Vereinslokale zur „Muckerhöhle“ eine außerordentliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

- a) Berichterstattung über den Feldbergsturntag zu Frankfurt vom 15. September c.,
- b) Berichterstattung über den Bezirksturntag,
- c) Berichterstattung über die Vorarbeiten zum mittelh. Turnfest,
- d) Besprechung über das diesjährige Stiftungsfest,
- e) Vereinsangelegenheiten.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein und um pünktliches Erscheinen bittet  
**Der Vorstand.**

## Der Zeichnensaal

des Local-Gewerbe-Vereins ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, nur mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichnenunterricht geöffnet.

Nähere Auskunft hierüber erteilen die Herren Maler **G. Brenner, Reichmann, Architekt H. Koppen,** sowie der Unterzeichnete.

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.

541

**Ch. Gaab.**

## Schützen-Verein.

### Geflügel-Schießen.

561

Sonntag den 20. und Montag den 21. October findet in der Schießhalle ein **Geflügel-Schießen** statt, woran sich Jedermann beteiligen kann. Das Nähere darüber ist in der Schießhalle angeschlagen.

Montag den 21. October, nach Beendigung des Schießens, ist ein **gemeinschaftliches Essen** bei Herrn **E. Hebell**. Die Liste zum Einzeichnen dafür liegt in der Schützenhalle offen.

## Allgemeines Anknunfts- und Geschäfts-Bureau, Dambachthal 2a.

Ich habe ein Haus in der besten Geschäftslage zu verkaufen.  
2503 **Aug. Kunz.**

## V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,

empfehlte sich im Frottieren und Anstreichen der Fußböden. 245

## Mandt, Kammerjäger, Louisenplatz 7.

289

Als Tapezierer empfiehlt sich unter Zusicherung solider Arbeit  
2108 **August Wedesweiler, Saalgasse 20.**

Alle Größen feinerer Ständer, Töpfe, Kanals und Wasserleitungsrohren bei  
1021 **Häfner Mollath, Michelsberg 19.**

**Seidene schwarze Chlinderhüte** werden angekauft von  
**A. Harzheim, Michelsberg 1.** 1018

# A. Brettheimer,

14 Schustergasse 14,

MAINZ.

Magazin

eleganter Herren- und  
Knaben-Anzüge,

inländischer, englischer und französischer  
Stoffe.

## PREIS-COURANT.

Double-Paletot in blau, braun und schwarz ohne Futter von . . .	fl. 10. — bis fl. 14.
blau, braun und schwarz, durchaus gefüttert, von . . .	fl. 15. — bis fl. 24.
Ratins-Paletot ohne Futter, blau, braun und schwarz . . .	fl. 12. — bis fl. 15.
blau, braun und grau, durchaus gefüttert . . .	fl. 16. — bis fl. 36.
Paletot in Floconné, Flamme, Moutoné, sowie alle neuere Stoffe . . .	fl. 20. — bis fl. 36.
Complete Winter-Bulstin-Anzüge (Jaquet, Hose und Weste) . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstin-Hosen . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Winter-Bulstin-Westen . . .	fl. 2. 12. bis fl. 8.
Joppen nach dem neuesten Schnitt in: Belours, Double, Filz, Ratins und Floconné, mit und ohne grünem Anschlag . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Säcke, 1- und 2reihig, in Double, Ratins und Floconné . . .	fl. 5. — bis fl. 18.
Schwarze Anzüge . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstin-Jaquets . . .	fl. 9. — bis fl. 20.
W. Kammgarn-Jaquets mit Weste . . .	fl. 18. — bis fl. 25.
Schlaftröde . . .	fl. 6. — bis fl. 21.

(zu fl. 6. ein durchaus wattirter, warmer Schlafrock).

Große Auswahl.

Billige Preise.

## Knaben-Anzüge und Paletots für jedes Alter.

Anzüge . . . . .	fl. 4. — bis fl. 18.
Paletot . . . . .	fl. 4. 30. bis fl. 12.

## Bestellungen

nach Maß werden stets nach der neuesten Mode in kürzester Zeit und auf's Pünktlichste ausgeführt.

A. Brettheimer,

14 Schustergasse 14, MAINZ.

Nach Pariser Modellen garnirte Filzhüte, Sammhüte in rund und capot von 5 fl. an bei

J. Quirein's Nachfolgerin,  
2508 Marktplatz 8.

2 fl. Flanelhemden 2 fl.

Mehrgasse 29, H. Martin, Mehrgasse 18. 2580

## Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Hochstätte 26, von Jean Jenck, Hochstätte 26, empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 14013

F. J. Winter, Herrnschneider, Hochstätte 22,

empfehlte sich im Ausbessern und Reinigen von Militär-, Herrn- und Knabenanzügen, sowie im Anfertigen nach Maß zu reellen und billigen Preisen. Es wird stets mein Bemühen sein, Alles auf das Schnellste und Pünktlichste zu besorgen. 16406

## Avis für Damen.

Damen- und Kinder-Garderobe wird geschmackvoll und billig angefertigt bei

Frau Strehmann, Saalgasse 16 eine Treppe hoch.

Auch können daselbst junge Mädchen das Naabnehmen und Zuschneiden in vier Wochen gründlich erlernen. 2583

## Tuch-Baschliks

von 54 fr. an, für Damen von 1 fl. 24 fr. an,

## Flanell-Hemden

von 1 fl. 24 fr. anfangend,

## bunte Stickerelen

in großer Auswahl, Pantoffeln von 1 fl. anfangend, empfiehlt 478 P. Peaucollier, Marktstraße 11.

48 fr. Unterhosen 48 fr.

Mehrgasse 29, H. Martin, Mehrgasse 18. 2579

Das Neueste in Federn, Blumen, Bändern, Tüllern, Blonden, Schleiern, Hutfaçons und Filzhüten zu den billigsten Preisen bei

J. Quirein's Nachfolgerin,

1898 Marktplatz 8, Bel-Etage.

## Möbelverkauf:

Kleider- und Küchenschränke, runde und ovale Sopha, Nacht-, Wasch- und andere Tische, Waschränken und Bettstellen in Nußbaum- und Tannenholz, Kanape's, sowohl neue wie gebrachte, Koffhaar- und Seegrasmatraken, Rohr- und Strohsühle u. s. w. bei F. Müller, Hochstätte 30. 600

## Polster-Möbel

aller Art, sowie vollständige Betten stets vorrätzig bei Karl Elchelsheim, Tapezierer, Wellritzstraße 12. 6597

Ein gebrauchter Füllösen zu verkaufen bei 2524 G. Ronicki, Nerostraße 16.

## Geschäfts-Übergabe.

Einem verehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen mein bisher unter meiner Firma geführtes Geschäft:

## Flaschenbier-Verkauf,

an Herrn **R. Schäfer** hier übergeben habe. Für das mir geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger gütigst zu übertragen.

Hochachtungsvoll  
**Chr. Hölzel**, Schwalbacherstraße 41.

Auf Obiges Bezug nehmend, halte mich einem geehrten Publikum unter Zusicherung prompter und reellster Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 14. October 1872.

Hochachtungsvoll  
**R. Schäfer**,  
Elisabethenstraße 10.

## Geschäfts-Eröffnung.

Allen Freunden und Gönnern die Anzeige, daß ich unter dem Heutigen **Webergasse 54** eine **Schlosserei** eröffnet habe. Durch gute Arbeit und reelle Bedienung werde ich stets bemüht sein, mir das Wohlwollen meiner geehrten Kunden zu erhalten.

Achtungsvoll  
**H. Trimbarn**.

## Empfehlung.

Ich habe dahier ein

## Allgemeines Anstalts- und Geschäfts-Bureau

errichtet. Ohne Anderes auszuschließen, gehört zum Bereiche meiner Thätigkeit:

Anstaltsverwaltung über örtliche u. Verhältnisse, Vermittelung von Geschäften, Darlehen, Verkäufen u., Abschließung von Verträgen, Besorgung von Aufträgen, Correspondenzen, Rechnungsablagen und sonstigen schriftlichen Arbeiten, **überhaupt** Mitwirkung in allen Verkehrsverhältnissen.

Meine zwanzigjährige Thätigkeit in Advocaturgeschäften dahier dürfte einige Gewähr für die correcte Ausführung der mir werdenden Aufträge bieten.

### Sprechstunden:

An **Wochentagen** Morgens vor 8 Uhr, Mittags von 1 bis 3 Uhr, Abends nach 6 Uhr, an **Sonntagen** von Morgens bis Abends.

1897 **Aug. Kunz**, Dambachthal 2a.

Meine Niederlassung hierfelbst **Kirchgasse No. 1** als **Gebamme** beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.  
**Frau Chr. Langenbach**,  
früher Obergebamme der Königl. Hebammen-Lehranstalt zu Hadamar.  
2360

**An- und Verkauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern jeder Art. Bestellungen werden pünktlich ausgeführt von  
**A. Görlach**, Michelsberg 5.

NB. Eine Parthie neue Arbeiterspießeln kann zu den billigsten Preisen abgegeben.  
**D. D. 2396**

## Saalbau Nerothal.

Durch den Anbau eines dritten Nebensaales an meinen Tanzsaal, welcher in ca. 14 Tagen (zur gef. Benützung) vollendet ist, empfehle hiermit mein **Ettablissement** allen größeren Vereinen und Gesellschaften zur Abhaltung von Bällen, Abend-Unterhaltungen u. dgl. m. auf's Beste.

Zugleich bemerke ich, daß ich durch den Anbau eine **theatralische Bühne** habe herrichten lassen und somit allen auf diese Weise ergebenden Anforderungen genügend entsprechen kann. Schließlich bringe noch meinen **Eichenholz-Parquet-Tanzboden** in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll

**Chr. Hebinger.**

584

## Café Schiller.

Guten Mittagstisch zu 36 fr. (Abonnenten 30 fr.)

## Muckerhöhle.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich den Wirthschafts-Betrieb der „Muckerhöhle“ übernommen und dieselbe **Samstag den 5. d. Mts.** eröffnet habe.

Ich werde in jeder Hinsicht bemüht sein, mir die Zufriedenheit meiner verehrlichen Gäste zu erwerben und lade hiermit zu recht zahlreichem Besuche freundlichst ein.

1115

**Wilhelm Menche.**

## Badhaus zum goldenen Roß.

Mittagessen zu 18, 24, 30 fr. Vogels 24—30 fr. Zum Frühstück gibt es Coulassch, saure Meren, Solberfleisch, Frankfurter Würstchen, sowie täglich frisch gebakene Fische.

2430

**H. Gübel.**

**Kartoffeln**, feinste Sorte per Rpf. 15 fr., ausgezeichnete Kartoffeln zu 8 fr. bei **W. Müller**, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35 im Laden.  
2424

## Lampen-Lager

von

### Gustav Wolf, Langgasse 8d,

empfeilt auf bevorstehende Saison sein vollständig assortirtes Lampen-Lager, als: Häng-, Tisch- und Salon-Lampen nach der neuesten Construction zu billigt gestellten Preisen. Reparaturen werden schnell und pünktlich ausgeführt.  
15709

**An- und Verkauf** von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

1023 **J. Chr. Gläcklich**, 10 Nerostraße 10.

**An- und Verkauf** getragener Herren- und Damenkleider, Möbel und Wasche von

1436

**S. Sulzberger**, Kirchhofsgasse 6.

**Ankauf** von Herren- und Damenkleidern, Uhren, Betten, Möbeln bei **Mannheimer**, Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch.  
1446

## 48 fr. Anabenhojen 48 fr.

Meggergasse 29, **H. Martin**, Meggergasse 18. 385

## Zu verkaufen

eine große Parthie **ächter Havanna-Cigarren** in den feinsten Sorten; auch werden einzelne Kisten abgegeben. **N. E. 13887**

**Kanarienvögel**, reine Parzer Zucht, in großer Auswahl, vorzügliche Schläger, zu verkaufen Ecke der Lang- und Webergasse 32, 1. Etage.  
1611

## Ruhrer Ofen-, Ruß-, Stück- und Schmiedekohlen

sind frisch zu beziehen bei  
2480

**A. Schneider**, Dogheimerstraße 10.

## Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Stück-Kohlen

sind direct aus dem Schiff zu beziehen bei  
138

**J. K. Lembach** in Viebrieh.

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

beste und stärkste Waare, sowie Rothholz und Lohkuchen sind stets zu beziehen bei

1836

**G. Jäth**, vormalig **S. Vogelsberger**,  
Bahnhofstraße 8.

## Ruhrer Steinkohlen,

prima Waare, für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, in jedem Quantum zu beziehen bei

**H. Cürten**. 1119

## Holz- und Steinkohlen-Lager

von

**K. Schmitt**, Friedrichstraße 11.

## Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

13942

## Ruhrkohlen prima Qualität,

sehr starkreich.

billigst und prompt bei **Aug. Havemann**.

Unfrankirte Bestellungen per Post beliebe man Rhein-  
straße 32 zu adressiren.

15831

## Ruhrkohlen I. Qualität

von der Bezeichnung „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und malterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert** und **Jacob Rückert**, Feldstraße 8.

148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn**, II. Schwalbacherstraße 4.

1025

## Ziegelkohlen

in kleineren Quantums werden von der unterzeichneten Kohlen-  
handlung abgegeben.

1871

**F. W. Frommknecht**,  
Bleichstraße 5 d.

## Ruhrkohlen,

besten, stärksten Qualität sind wieder direct vom Schiff  
zu beziehen bei

**Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Der Ausladeplatz ist an der sog. Dajenbach in Viebrieh. 741

## Braunkohlen.

Aufträge auf Braunkohlen nimmt der Unterzeichnete an.  
Der Brand derselben kann in allen Ofen stattfinden und ist  
geruchlos und sehr angenehm.

2367

**H. Stitt**, Mauritiusplatz 6.

Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Bettwärmer von Zinn

in allen Größen vorräthig. Reparaturen werden schnell besorgt.  
Altes Zinn wird zum höchsten Preise angenommen.

1895

**M. Rossi**, Zinngießer, Marktstraße 24.

Lager in  
Metall-  
und  
Holzfärgen



Assortiment  
des cercenells  
en métaux et  
en bois

## Hirschgraben Nr. 14. 11680

Die  
Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung  
en gros et en détail

von

## Abraham Stein, Kirchgasse 8,

kauft und verkauft zu den Tagespreisen alle Me-  
talle, Gold, Silber, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Zink,  
Eisen u. s. w. Bestellungen werden frei besorgt — auch werden  
alte gebrauchte Ofen u. s. w. in Tausch angenommen. 1687

## Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gall**, Dogheimerstraße 29a,  
liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig  
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-  
zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

## Tannenzapfen, Wellchen und klein-

Buchenscheitholz zu haben Dieckergasse 25. 235

## Ruhrkohlen I. Qualität, Holzkohlen I. Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz empfiehlt

528

**P. Beystegel**, Kirchgasse 20.

Buchenscheitholz in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{3}$  und  $\frac{1}{4}$  Klaftern billigst bei  
**A. Havemann**, Rheinstraße 32.

Auch sind daselbst mehrere Ofen mit Rohr, ein kupferner  
Waschfessel und ein Herd zu verkaufen. 2380

## Verpachtung.

Von **C. Christmann sen.** können 7 bis 8 Morgen  
Grundstücke bis zum Jahr 1877 im Ganzen oder getheilt  
gepachtet werden; dieselben sind im vorigen Jahre gedüngt  
worden. 2522

$\frac{1}{2}$  Jahr alter, weißer Dachshund ist für 4 Thaler ab-  
zugeben Karlstraße 4. 2553

Eine schöne, in der Nähe der Curjaal-Anlagen gelegene Villa  
wird sofort zu kaufen gesucht. Nur von betreffenden Eigenthümern  
werden Franco-Adressen unter Beschreibung der Lage und des  
Preises erbeten unter A. # 50 poste restante Berlin. 2545

Eine Partie alter Thüren und sonstiges Holzwerk  
ist abzugeben Langgasse 15. 253

Feldstraße 8 bei **Jacob Rückert** ist trockenes, buchens  
Scheitholz in jedem Quantum zu haben; auch können Bestel-  
lungen gemacht werden bei Kaufm. Willms auf dem Markt. 940

# Römersaal.

Sonntag den 20. October 1872:  
Grosse Abend-Unterhaltung

mit darauffolgendem  
**B A L L**,  
ausgeführt von dem

**Gesangverein „Union“**

unter Leitung des Direktors J. Kuhl.

## Programm.

### Erste Abtheilung.

1. Ouverture.
2. „Die Sterne“, Chor von Fr. Kücken.
3. Lied für Sopran.
4. Komische Gerichts-Scene.
5. „Die schöne Juste“, komisches Ständchen mit Solo von C. Kuntze.

### Zweite Abtheilung.

6. Doppelständchen von Zellner.
7. „Das bettelnde Kind“, Lied für Bass von Gumbert.
8. „Bayrischer Zapfenstreich“, Quartett.
9. Couplet.
10. Jagd-Chor aus der Oper „Wildschütz“ mit Orchester von Lortzing.

## B a l l.

### Eintrittskarten:

Billete für einen Herren nebst einer Dame à 30 kr., mehrere Damen-Billete à 12 kr. sind zu haben bei J. Nicolay, Gastwirth, Römerberg, Ph. May, Gastwirth, Röderstraße, im Vereinslocal zur „Stadt Frankfurt“, sowie Abends an der Cassé.

Anfang 8 Uhr.

531

# Zum Römersaal.

Den verehrlichen Gönnern und Besuchern zur Nachricht, daß morgen Sonntag den 20. October wegen der Abend-Unterhaltung und Balles des Gesangvereins „Union“ keine Tanzmusik stattfindet.

479 Hochachtungsvoll Jacob Becker.

## Als Delicatsse

empfehle	neue grüne Erbsen	per Pfd. 7 kr.	} schnell weich lockend,
	gelbe	„ „ 6 „	
	große Linsen	„ „ 6 „	
	weiße Bohnen	„ „ 6 „	

ferner **Bollhäringe** per Stück 3 kr.,

neue holl. Kronbrand per Dyd. 30 kr., 100 Stück 4 fl.,  
feinste Sardellen per Pfd. 24 kr., 1/2 Anker 17 1/2 Thlr.  
2620 Frz. Imbach, Metzgergasse 18.

## Grosse Italienische Maronen

per Pfund 12 kr.  
empfehle

Chr. Ritzel Wwe.

2714

## Beachtenswerth!!!

Seit vielen Jahren berühmt!

Pariser-Looh.

612

Sichere Hilfe

für

Halb- und Brustschmerzen,  
Magenkatarrh und Lungenleiden  
à Flacon 2 1/2, 1 1/2 und 1 Franc.

Dépot bei

Oscar Bierwirth,  
Kirchgasse 12.

Pariser-Looh.

Pariser-Looh.

## Geschäfts-Verlegung.



Meinen werthen Kunden und Freunden diene hiermit zur Nachricht, daß sich von heute an mein Geschäft nicht mehr

Kirchgasse 15a, sondern in meinem Hause

## Moritzstrasse 34

befindet und bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 18. October 1872.

2704

Achtungsvoll

Anton Bickel, Schlosser.

Morgen Sonntag: Frische Berliner Pfannkuchen und frische Fleischpasteten empfehle  
2709 H. Nombberger, Conditior, Langgasse 38.

## Zu verkaufen

eine noch sehr gute Treppe für ein dreistödiges Haus, drei Gussäulen, 10' lang, und mehrere Fenster und Thüren in der Dämergasse 12. 2702

M. & K. Kessier, Kleidermacherinnen, Röderstraße 48 (Hinterhaus), empfehlen sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. 2681

Röderstraße 12, B. St. links, werden Pfandscheine von Kleidungsstücken und Weißgeräthen angekauft. 2700

Frische Leberwurst pr. Pfd. 12 kr., geräucherter Leber- und Blutwurst 16 kr., Dörrfleisch 24 kr. bei M. Nicolai, Steing. 23.

# Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den  
bekanntesten Preisen.

**G. W. Winter,**

307

Webergasse 5.

## Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von  
**Lucas Herrera y Obes y Co., Montevideo.**



Untersuchungscontrole:

*Apoc. h. a. d.*

Das Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach den  
Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B.: **Fresenius,**  
**Wiesbaden, Fleck, Dresden, Alchinsky, Wien, Reichardt,**  
**Jena, Stöckhardt, Tharandt, Wunderlich, Leipzig, Berigo,**  
**Odeffa, Böcker, London, Charité-Direction, Berlin u. c. c.,**  
**Buschenthal's Fleisch-Extract** von vorzüglichster  
Güte ist.

**Buschenthal's Fleisch-Extract** ist das billigste  
Fleisch-Extract.

**Haupt-Depot: A. Schirg** in Wiesbaden.  
Verkaufsstelle in Wiesbaden bei Apotheker **Seyberth, Adler-**  
**Apotheker, J. Assmann, A. Cratz.**  
General-Depot: **Leipzig.** 544

## Dewald'sche Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Eöln, 276

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,  
welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges  
Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten,  
Halssübel u. c. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze  
Packt zu 14 kr., das halbe Packt zu 7 kr. bei

**A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a.**

Bahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

## Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-  
tes Universal-Bahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich  
Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen  
können.

**J. Thiele** in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 kr. in der alleinigen Nieder-  
lage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vietor, Markt-**  
**straße 38.** 75

Frische **Bauern-Butter** und ausgelassenen Schmelzbutter zu  
84 kr. fl. **Schwalbacherstraße 1.** 2624

Drei noch in gutem Zustande befindliche **Blasbälge** sind  
billig zu verkaufen bei  
2765

**Schlosser Bleckel, Moritzstraße 34.**

## Restauration Wagner,

**Schwalbacherstraße 2b,**

empfiehlt einen guten, bürgerlichen **Mittagstisch** zu 14, 18  
24 und 36 kr. in und außer dem Hause, nebst einem ganz vor-  
züglichen **Glas Marien-Bier,** sowie reingehaltene rothe und  
weiße **Weine.** — Abonnenten werden zu jeder Zeit angenommen.  
2028 **C. Wagner, Schwalbacherstraße 2b.**

Unterzeichneter verabreicht über die Straße einen vorzüglichsten  
**Mittagstisch** à 36 kr., sowie **Frankfurter** und **Bayerisches**  
**Lagerbier** in 1/2 und 1/3 Flaschen. Zugleich mache auf mein  
reingehaltene **rothe** und **weiße Weine** aufmerksam.

**C. Killan,**

Deconom des **Offizier-Casinos,**  
**Dogheimerstraße 1.**

1609

**Schinken-Roulade,**  
**Cervelatwurst,**  
**Sardines à l'huile im Anbruch,**  
**Sardellen.**

**Holl. Voll-Häringe** und **marinirte,**  
**Paté de foies gras, Cailles,**  
**Perdreau, Becasse** und  
**Becassine aux truffes du Périgord,**  
**Fresh Lobster,**  
**schöne Salzgurken**

empfiehlt

**Wilh. Dietz,**

1490

**Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.**

## Belehrung und Hilfe!

Ueber das in **G. Boenike's Schulbuch.** in  
**Leipzig** erschienene Buch:

**Dr. Retau's Selbstbewahrung.**

Zuverlässigster Rathgeber bei allen Krankheiten des  
Nerven- und Zeugungs-systemes. **Mit 27 pathol.-**  
**anatom. Abbildungen.** Pr. 1 Tblr.

sagt eine geachtete Zuschrift: „Das **Retau'sche** Buch möchten  
wir in den Händen aller Leidenden sehen; es gewährt einen  
Schatz gründlicher Belehrung, vermittelt einen tiefen Blick  
in die Ursachen der allgemeinen Entnerrung, namentlich  
unserer Jugend und hält dieser eine Warnungstafel vor,  
die gewiß reiche Früchte tragen wird. Ein Buch so be-  
lehrend, rathend, helfend, so tactvoll geschrieben,  
haben wir längst gewünscht. Zudem wir es dringend  
empfehlen, wollen wir es vor jedem Vergleich mit an-  
scheinend ähnlichen, jedoch auf schamliche Speculation be-  
rechneten Büchern verwahren.“ Zu bekommen in jeder  
Buchhandlung. 574

**Steingasse 3** sind zwei neue **französische Bettladen** zu ver-  
kaufen. 2570

**Weyergasse 5** ist ein gebrauchter, gut erhaltener **Füllofen**  
billig zu verkaufen. 2512

Ein **Kanape** ist billig zu verkaufen. Näheres **Mauritius-**  
**platz 6, 3. Stock.** 2571

**Rohr- und Strohkühle** geflochten **Ellenbogengasse 4.** 14711  
ein **Eisfaßen** zu verkaufen **Emserstraße 24, Hth.** 2400

Bei **Särainer Ruppert,** obere **Webergasse,** sind neue nuß-  
baumene **Möbel** zu verkaufen: **Kommoden, Bettstellen, Kammern,**  
**Rüchen- und Kleiderchränke u. c.** 462

# Gebr. Reifenberg,

11 Langgasse 11

im ersten Stock,

empfehlen ihr grossartig assortirtes Fabrik-Lager in

## Damenmäntel, Jacquettes & Jacken

zu außerordentlich billigen, festen Preisen.

Wir machen besonders auf eine große Auswahl in **Jacquettes mit Pelzbesatz** neuesten Façons aufmerksam.

2715

### Ital. Maronen, Goth. Servelat

in frischer Sendung eingetroffen bei

**F. Strasburger,**

2722

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

### Gothaer Cervelatwurst und frisch abgekochten Sankten

empfehl't im Auschnitt

**J. Gottschalk,**

Ecke der Mühl- und Goldgasse.

### T H E E,

eine frische Sendung der beliebtesten Sorten erhalten.

423

**A. Kirschbaum,** Langgasse 53.

Neuen Bamberger Meerrettig empfehl't

2676

**Julius Praetorius,** Kirchgasse 26.

**Kartoffeln** 8 kr., im Walter billiger ins Haus geliefert,  
Salz- und Essiggurken in großem Quantum, Rotherüben, Schmelz-  
butter 36 kr., Schweinejämälz 22 kr., Bohnen 6 kr., Erbsen und  
Linsen 5 kr., Sauertraut, Apfelwein 5 kr., sowie Milch und  
Rahm empfehl't **Franz Schuth,** Metzgergasse 31. 2652

**Zahnschmerzen** beseitigt auf's Rascheste die  
amerik. Zahntinktur.  
Depot bei **Aug. Winter,** Michelsberg 2. 2672

**Feine Eßbirnen** und Kochbirnen werden  
kuspweise abgegeben bei  
**Haussmann,** Drantensstraße 2.  
2662

### Café-Lager

von

**G. D. Linnenkohl,**

Ellenbogengasse 15,

empfehl't noch zu sehr billigen Preisen:

Reinschmeckende	<b>Java- &amp; Jamaica-Café's</b>	36 kr.,
"	<b>Castarica-Café</b>	38 kr.,
"	<b>Reilsherrn-Café</b>	40 kr.,
"	<b>Ceylon-Café</b>	40 kr.,
"	<b>dto.</b>	42 kr.,
"	<b>Plant-Ceylon-Café</b>	44 kr.,
"	<b>Berb-Ceylon-Café</b>	48 kr.,
"	<b>brauner Java-Café</b>	48 kr.,

Obige Sorten gebrannt zu: 48, 52, 56 kr., 1 fl. per Pfund.  
Bei Abnahme von ca. 10 Pfd. Preis-Ermäßigung. 2644

**Frische Zwetschenlatwerge** pr. Pfd. 12 kr.,  
feines Obfgelée, Himbeer- und Johannisbeershrup  
besten Qualität empfehl't

**Haussmann,** vormal's **W. Erlenbach,**  
Drantensstraße 2.  
2663

### Camenbert- und Montd'or-Käse

in bester Qualität bei  
2642

**C. W. Schmidt,** Bahnhofstraße.

**Rechte ital. Maronen** per Pfd. 12 kr.,  
**große Kastanien** per Pfd. 9 kr.,  
**Teitower Rübchen** per Pfd. 14 kr.  
empfehl't **A. Schirmer,** Markt 10. 2689  
**Maculatur** zu kaufen gesucht Metzgergasse 1. 2668

# Männer-Turnverein.

Samstag den 26. October 1872:

## Abend-Unterhaltung mit Ball im Römersaal.

### PROGRAMM.

#### 1. Abtheilung.

- 1) Ouverture zur Oper „Tancred“ von Rossini.
- 2) Normanns-Sang, Chor von Lüden.
- 3) Gruppvirungen.
- 4) Am Meer, Lied für Bariton von Schubert.
- 5) Reclamation.
- 6) Nur Du, Solo-Quartett von Schröder.

#### 2. Abtheilung.

- 7) Des Turners Abschied, Chor von Speidel.
- 8) Gruppvirungen.
- 9) Südländers Nachtlied für Tenor von Esser.
- 10) Couplet.
- 11) Die Vorposten, Duett für Bariton und Bass von Clapillon.
- 12) Thürmerlied, Chor mit Bariton-Solo und Orchesterbegleitung von E. Kunz.

## Hierauf: BALL.

Anfang präcis 8 Uhr.

Karten sind zu haben bei **Jos. Dillmann**, Welltrichstraße 1, **Oswald Beckel**, Ringgasse 20, **Grä. Merle**, Goldgasse 5, **Wilh. Dieh**, Langgasse 31.

Entrée 48 kr., Abends an der Kasse 1 fl.

Freunde und Bekannte des Vereins werden höflichst eingeladen.

438

**Der Vorstand.**

### Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich nicht mehr Langgasse 17, sondern Langgasse 19 im dritten Stock.

2680

**Heinrich Becker**, Clavierlehrer.

### Große Ital. Maronen

empfehle billigst

**J. W. Weber**, Moritzstraße 18.

### Apfelwein,

fortwährend süßer von der Kelter zu haben

2735

im **Rothen Mann**, am Ubrthurm.



Die heftigsten Zahnschmerzen werden augenblicklich gestillt durch die berühmten **Dr. Gräfström's** schwedische Zahntropfen à Flacon 6 Sgr., 21 kr. rhein., hat zu haben bei

352

**W. Hillesheim**, Papierhandlung, Michaelsberg 3 in Wiesbaden.

### Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

**E. L. Specht & Cie.** 1034

### Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu höchsten Preisen angekauft.

96

**N. Hess**, alte Colonnade 44.

### Reihhausmakler

**H. Reisinger** wohnt Goldgasse 8, eine Etiege 5. 920

## Theodor Arns, Pariser Hof, Spiegelgasse,

empfehle sein großes Parfümerie-Lager zu folgenden billigen Preisen:

- Feinste Glycerinseife das Dyd. 36 kr., 54 kr. und 1 fl. 12 kr.
  - „ Mandelseife das Dyd. 36 kr., 54 kr. und 1 fl. 12 kr. u.
  - „ Seife das Dyd. 36 kr.
  - „ Adlerseife das Dyd. 36 kr., 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 24 kr.
  - „ Rosenseife das Dyd. 36 kr.
  - „ Veilchenseife das Dyd. 36 kr.
  - „ Orangenseife das Dyd. 36 kr.
  - „ Bundesfeldherrnseife das Dyd. 1 fl. 12 kr.
  - „ Germaniaseife das Dyd. 1 fl. 30 kr.
  - Savon Paris das Dyd. 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 24 kr.
- Sämmtliche Sorten werden zu Dutzendpreisen bis  $\frac{1}{4}$  Dyd. abgegeben.
- Eau de Cologne das Flacon zu 6, 9, 12, 15, 18 bis 36 kr.
- Feinste Kräuterseife per Stück 18—30 kr.
- Achte Mooschus- und Rosenseife per Stück 18 kr.
- Leberseife per Stück 9 kr.
- Schwimmseife das Dyd. 42 kr.
- Feinste Odeurs das Flacon 12—18 kr.
- Boardsle das Flacon 3—36 kr.
- Rahnpasta das Stück 9 und 18 kr.
- Minderwaxpomade per Topf 12—27 kr.
- Diamantpomade per Topf 27 kr.
- Feinste Blumenpomade per Topf 27—54 kr.
- Feinste Cosmetiques 6, 12 und 18 kr.
- Rosens-, Honig- und Veilchen-Abfallseife per Pfd. 24 kr.
- Einzig und allein bei

**Theodor Arns aus Eberfeld,**  
Pariser Hof, Spiegelgasse.

51

### 6 kr. Herrenbinden 6 kr.

Mehrgasse 29. **S. Martin**, Mehrgasse 18.

Filz-Schuhe und Stiefel, sowie alle Sorten Einlegesohlen empfehle in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen  
2726 **Ph. Vef. Schuhmacher**, Mehrgasse 2.

### 12 kr. Herrenfragen 12 kr.

12 kr. Herrenmanschetten 12 kr.  
und höher bei **S. Martin**, Mehrgasse 18. 2692

### Bersilberung und Vergoldung

verbrauchter metallener Gegenstände, als: Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch  
**Gustav Wolk**, Langgasse 8 d. 184

Repräsentant von **Christofle u. Co.** in Paris u. Carlsruhe.

Zur Vorbereitung eines Ober-Tertianers für die Unter-Secunda in den Wissenschaften außer Latein und Griechisch wird ein Priester gesucht. Adressen wolle man in der Expedition unter A-6. niederzulegen. 2711

Eine Büglerin sucht Privatstunden. Näh. Schwalbacherstraße 21, Hinterhaus zwei Stiegen hoch. Auch wird daselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. 2708

Eine gute Handfetter zu verkaufen im Ohnenstall. 2724

**Restauration Wagner,**  
Goldgasse 2. 2719  
**Morgen Sonntag: Concert.**

**Restauration J. Hellwig,**  
Steingasse 13.  
Heute Samstag Abend: **Concert.** Ar.  
fang 7 Uhr. Glas Bier 5 fr. Entrée frei.  
2696 **Johann Hellwig.**

**Badhaus zum goldenen Ross.**  
Montag den 21. October Abends 7 Uhr:  
**Concert.** Entrée frei. Glas Bier 5 fr.  
2654 **H. Göbel.**

**Muckerhöhle.**  
Heute Abend: Leberthölle mit Sauerkraut. 2701

**Marix-Brauerei.**  
Ein gutes Glas Bier, kalte und warme Speisen, so-  
wie weiße und rote Weine empfiehlt  
2697 **Jos. Brönnner.**

**Hotel Ruppel, Häfnergasse 5.**  
Heute Schellfische mit Kartoffeln, sauren Rindsbraten, ge-  
badene Fische, Frankfurter Würstchen, sowie ein vorzügliches Glas  
Erlanger Bier. 2682  
2703

**Neuer Most,**  
**Hochheimer Federweisser**  
bei Franz Lill,  
„Stadt Strassburg,“ Trunusstraße 27.  
Samstag Abend von 6 Uhr ab: **Gas im Topf.**

Neue große Gellerlinsen,  
neue Erbsen und Bohnen,  
Mainzer Sauerkraut,  
Frankfurter Bratwürstchen  
**J. Gottschalk,**  
Ecke der Mühl- und Goldgasse.  
empfehl  
1892

**Erste Qualität Hammelfleisch**  
per Pfund 16 fr. ist fortwährend zu haben bei  
2616 **A. Baum Wwe.,** Kirchgasse 6.

Per Pfund **Butter,** bei 10 Pfund  
35 fr., 33 fr.,  
jeden Tag frisch ausgelassen,  
**Chbutter,** frisch und süß, unterm Marktpreise in der  
2619 **Butterhalle** Wehnergasse 18.

Heute Abend: Gebadene Fische und ein gutes Glas  
Bier à 4 fr., reine weiße Weine der halbe Schoppen 8 fr.  
und roten 12 fr. empfiehlt **C. Windecker,** Dirichgr. 6. 2724

**Villa-Verkauf.**  
Zu schönster Lage der Sonnenbergerstraße nahe des Kurgartens  
ist eine herrschaftliche Villa mit schönem Garten zu verkaufen.  
Offerten unter G. P. 1 von Käufern in der Expedition nieder-  
zulegen. 296  
Ein wenig gebrauchter **Fallosen** mittlerer Größe wird billig  
abgegeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 2661

**Local-Kranken-Unterstützungskasse**  
**der Schieferdecker.** 2698

Dienstag den 22. October Abends 8 Uhr findet im Local des  
Herrn E. d. Thomä, Langgasse 12, eine **Generalversamm-**  
**lung** mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission,
- 2) Rechnungsablage.

Wir laden daher die Herren Meister, sowie sämtliche Mit-  
glieder höflich dazu ein.  
**Der Vorstand.**

**Saalbau Schirmer.**

Sonntag den 20. October Abends 7 1/2 Uhr:

**Concert à la Strauss,**

ausgeführt von Mitgliedern der 80er Capelle.

(Nach dem Concert: **Tanzkränzchen.**)

**G. Trinthammer.**

2712

**Café Schiller.**

Heute Abend: **Gas im Topf.**

2706

**Römersaal.**

Heute Nachmittag: **Svaniau.**

479

**Gastwirthschaft von F. Müller,**

**Michelsberg 7.**

Von heute an verabreiche ein vorzügliches Glas **Marix-**  
**Bier,** sowie Frankfurter Bier in Flaschen, welches ich neben  
reingehalteneren Weinen bestens empfehle.

2736

**F. Müller.**



**MARKT 7.**

Frisch eingetroffen:

**Ausgezeichnete Schellfische** I. Qualität  
pro Pfd. 14 fr., sowie alle übrigen See- und  
Flusssische etc. 606

**Italienische Maronen**

empfehl  
2695

**J. Gottschalk,**  
Ecke der Mühl- und Goldgasse.

**Vieler Sprossen,**

**Büchlunge,**

**Astrachan-Caviar** frisch eingetroffen.

2619

**A. Schirmer, Markt 10.**

**Wagengesellschaft.**

Heute Abend Zusammenkunft.

**Geburtstagsfeier.**

2731

**Bertina'sche Schreibschule.**

Faulbrunnenstraße 1.

Montag den 21. October ex. beginnt wieder ein neuer  
16mündiger Curus.

**Herren und Damen** werden hierzu freundlichst eingeladen.  
Proben liegen stets zur Einsicht offen. 2744

# Theerseife

von Sigmund Elkan in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommersprossen, Finnen, giftige und rheumatische Affectionen, Flechten etc.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleinflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Warmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heineke, Ober-Stub- und Regimentsarzt Dr. Sielen, l. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brück und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 fr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei  
914 **Moritz Schäfer**, untere Webergasse 23.

## Extractum Carnis Liebig

der San Antonio Meat  
Extract Company  
in San Antonio, Texas.

Ausschließlich aus bestem Ochsenfleisch bereitet; ein Pfund entspricht den nährenden Bestandtheilen von etwa 45 Pfund guter Ochsenfleisch.

Der San Antonio Extract enthält nach Oberdörffer:	Der Gray Bentos Extract enthält nach Liebig:
Wasser . . . . . 16,05 %	Wasser . . . . . 16—21 %
Fische . . . . . 20,02 %	Fische . . . . . 18—22 %
Verbrennb. Drg. Substanz . . . . . 63,03 %	In Alkohol lösl. Substanz . . . . . 53—66 %

Auf Grund dieses analytischen Vergleiches ist der San Antonio Extract dem Gray Bentos Extract mindestens gleich zu erachten.

Außerdem löst er sich klar, ist rein von Geschmack und enthält keine Fette oder Leim-Substanz.

### Bedeutende Preis-Ermäßigung im Detail:

1/2 Pfd.	1/4 Pfd.	1/8 Pfd.	1/16 Pfd. engl. Netto.
2 1/2 Lbr.	1 1/4 Lbr.	22 Egr.	12 Egr.

Haupt-Depot für Deutschland:  
**Gebr. Stollwerck in Köln.**

Der Liebig's San Antonio-Fleisch-Extract ist käuflich in Wiesbaden bei **F. Strasburger**, Kirchgasse, und **Friedr. Bäcker jun.**, Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße. 345

## Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweizerischen Bruch-Arztes **Krüsi-Altherr** in Gais, Kt. Appenzell, kennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen.

## Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei **A. Homberger**, Moritzstraße 7.  
Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Ein getragener **Mantel**, passend für einen Kutscher, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 997

## Liebig Company's Fleisch-Extract



aus  
**Gray-Bentos**  
in Süd-Amerika.



1/2 & 1/4 Pfd. Töpfe. 1/4 & 1/8 Pfd. Töpfe.  
**Nur ächt** wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name **J. VON LIEBIG** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

*J. Liebig*

*M. J. H. K. K. K.*

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenen Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft **Herrn E. Merck** in Darmstadt, **Aug. Bennert** in Köln, **C. Krieger & Co.** in Coblenz und **B. G. Apel** in Schweinfurt. 412

Die Specialitäten aus der Fabrik von **H. Neuenpennig** in Halle a. S., welche bereits von den ersten Chemikern Deutschlands so günstig beurtheilt wurden, haben mir deßhalb **ärztlicher Begutachtung** vorgelegen und kann ich hiermit constatiren, daß sämtliche Artikel auch wirklich das sind, wofür sie ausgegeben werden.

Ich erwähne hier besonders des **Glycerin-Waschwassers** als eines der Haut wirklich sehr zuträglichen und daher allen Damen zu empfehlenden Toilette-Artikels; ferner des **Boorhof-Seife** als eines realen, cosmetischen, den **Haarwuchs** befördernden Mittels, welches ich in meiner Praxis auch mit Erfolg gegen **Stopsicht, Migräne** etc. angewandt habe. Ganz besonders aber mache ich auf das **Haarfärbe-Mittel** aufmerksam, welches von bestimmt sicherer Wirkung ist, dabei enthält es durchaus keine der Gesundheit nachtheiligen Stoffe, wie dies leider bei den meisten derartigen Artikeln der Fall ist. Es ist somit mein lebhafter Wunsch, durch meine ärztliche Beurtheilung auf jene Specialitäten hinzuweisen und allen Familien den dringenden Rath zu geben, bei vorkommenden Fällen sich derselben mit Vertrauen zu bedienen.

Berlin, im Juni 1872.

**Grohen**, Dr. med. et chir.,  
Stabsarzt a. D.

Vorstehend besprochene Artikel sind allein ächt zu kaufen in dem Kurzwaaren-Geschäft **Marktstraße 11.** 480

**Stadtfeld'sches Augenvasser**, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu. **Allein ächt zu haben** bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 349

88 Ruthen **Ader** im Hainzer sind jahrweise zu verpachten. Näheres **Kapellenstraße 5.** 2393

**Corsetten** werden in jeder Facon und Qualität nach Maß angefertigt  
Friedrichstraße 28 eine Stiege hoch. 2734

Man sucht einen nicht zu großen gebrauchten Porzellanofen  
zu kaufen Mainzerstraße 2. 2659

Das **Sehen** und **Putzen** von Deseu neuerer  
Construccion wird prompt und billig ausgeführt  
Hochstraße 18, 2 Stiegen hoch. 1961

**Baulehrn** kann abgeholt werden Kirchgasse 15a. 2728

Ein noch wenig getragener **Uniformrock** eines Artilleristen  
ist billig zu verkaufen Dohbeimerstraße 11. 2262

**Dohbeimerstraße 4a eine Grube Tung** zu verkaufen. 2745

Ein **Kaffeebrenner** zu verkaufen gr. Burgstraße 8. 2693

**Fliegenschrank** wird zu kaufen gesucht. Näheres  
Expedition. 2732

Eine Wittwe, welche ihr einziges Kind verloren hat, wünscht  
ein Kind in Pflege zu nehmen, womöglich ein Mädchen von  
2-3 Jahren. Näheres in der Exped. 2720

## Aufforderung.

Diejenige Person, welche von meiner Frau eine goldene  
Brosche gekauft oder in Pfand hat, wird ersucht, sich sofort  
bei dem Unterzeichneten zu melden, widrigenfalls bei der Polizei  
die Anzeige gemacht wird.  
2718

Peter Oswald, Schuhmacher.

Unserem langjährigen, beliebten Theater-  
mitglied und durch Krankheit schwer-  
geprüften **Carl Tietz** unsere herzlich-  
sten Glückwünsche zu seinem morgigen 68.  
Geburtstage. 2683

12 der Loosnummern des **Henrietten-Theresien-  
Lists** zu Nassau, 2489 bis 2500, sind mir abhanden  
gekommen; der redliche Finder wolle dieselben bei Herrn **Ernst**,  
Schachtstraße 10, abgeben. Vor Ankauf derselben warnt der  
Beauftragte **A. S. Schramm**. 2618

## Verloren.

Donnerstag den 17. October wurde vom **Tannusbahnhof** durch  
die **Wilhelmstraße**, **Spiegelgasse** nach dem **Kochbrunnen** und zurück  
auf den **Theaterplatz** eine goldene **Brosche** verloren. Der  
Finder wird gebeten, dieselbe **Louisenstraße 10** gegen gute Be-  
lohnung abzugeben. 2743

**Gefunden** ein vollener **Damen-Chawl**. Ab-  
zuholen **Louisenstraße 5**. 2622

Eine pünktliche und zuverlässige **Monatfrau** wird gesucht  
**Tannusstraße 45**, 3 Treppen hoch. Wasser in der Küche. 2618

Eine kinderlose Frau sucht **Monatstelle**. Näheres verlängerte  
**Aderstraße** bei Herrn **P. Räder** im 3. Stod. 2673

Ein Mädchen wird gesucht bei  
**Kaufmann Beygandt**, **Kirchgasse 8**. 2710

Ein braves **Dienstmädchen** erhält sogleich **Stelle** **Schwal-  
bacherstraße 39** Parterre links. 2672

Ein anständiges Mädchen sucht eine **Stelle** als **Hausmädchen**,  
am liebsten bei einer kinderlosen Familie. Näh. bei **H. Fromm-  
knecht**, **Bleichstraße 5d**, 2 Stiegen hoch. 2674

Es wird ein **Dienstmädchen** gesucht **Langgasse 53**, 2. Etage  
rechts. 2669

Ein Mädchen zur **Beihülfe** der Köchin wird zum **sofortigen**  
**Eintritt** gesucht. Näheres in der **Expedition d. Bl.** 2741

Eine in jedem Fach erfahrene Köchin sucht eine gute **Stelle**.  
Näheres kleine **Schwalbacherstraße 7** gleicher Erde rechts. 2658

Ein tüchtiges Mädchen, welches in **Küchen- und Hausarbeit**  
erfahren ist, sucht eine **Stelle**, am liebsten als **Mädchen allein**.  
Näheres **Albrechtstraße 5** im 3. Stod. 2623

## Nach Viebrich

wird ein mit guten **Zeugnissen** versehenes, tüchtiges **Hausmädchen**,  
welches **Liebe zu Kindern** hat, gegen hohen **Lohn** gesucht. **Eintritt**  
zum 2. November. Näheres **Expedition**. 2613

Ein tüchtiges **Zimmermädchen** wird für ein **hiesiges Hotel**  
gesucht. Näheres in der **Expedition**. 2623

Eine **zuverlässige Köchin**, welche einer **bürger-  
lichen Küche** selbstständig vorstehen kann und sich  
**einiger Hausarbeit** unterzieht, wird gegen hohen  
**Lohn** gesucht; doch nur solche wollen sich melden,  
welche gute **Zeugnisse** vorweisen können. Näh.  
in der **Expedition d. Bl.** 2031

Ein Mädchen, welches zu **lothen** versteht und einige **Hausarbeit**  
mitbesorgt, wird für **sogleich** gesucht. Näh. **Schwalbacherstraße 14**  
eine **Treppe** hoch. 2609

Ein Mädchen von **16 bis 17 Jahren** wird zur **leichten Haus-  
arbeit** auf **gleich** gesucht **Wobergasse 37** (Stadt **Frankfurt**). 2655

Ein **ordentliches Hausmädchen** wird gesucht. Näheres in der  
**Expedition**. 2653

Ein Mädchen, welches gut **bürgerlich lothen** kann und zu jeder  
**Arbeit** willig ist, wird zum **sofortigen Eintritt** gesucht **Wilhelm-  
straße 15**. 2660

## Stelle gesucht.

Für ein junges Mädchen **protestantischer Confession**, das in  
**Haushaltungs-Arbeiten** erfahren ist und **englisch und französisch**  
spricht, wird eine **Stelle** gesucht. — **Offerten** unter **O. F. 815**  
befördert die **Annoncen-Expedition** von **Haasenstern**  
& **Vogler** in **Frankfurt a. Main**. 574

Eine gesunde **Amme** sucht zum **sofortigen Eintritt** eine **Stelle**.  
Näheres **Hellmuthstraße 5**, 1 **Stiege** hoch. 2707

**Restaurationsköchinnen** werden gesucht durch **E. Heiler**, **Saal-  
gasse 18**. 2738

Ein **anständiges Mädchen**, gut empfohlen, wünscht zum **bal-  
digen Eintritt** **Stelle** in einem **Laden** oder in einer **Conditorei**  
durch **Ritter's Commissions-Bureau**, **Mauergasse 2**. 2725

Gesucht zwei **perfekte Kammerjungfern** für nach **England** durch  
**Fr. Wintermeyer**, gr. **Burgstr. 8**. 2687

Gesucht wird ein **Hausdiener**. Näh. **Expedition**. 2670

Ein **Hausknecht** wird gesucht. Näheres **Expedition**. 2666

## Schlossergesellen

gesucht von **Pimper**, **Helenenstraße 9**; auch wird daselbst ein  
**Junge** in die **Lehre** gesucht. 2643

**Anstreichergehülfe** gesucht bei **J. Leber**, **Morigstr. 6**. 2634

Ein **solider Hausbursche** gesucht. Näh. **Platterstraße 8**. 2636

Ein **Junge** kann die **Schlosserei** erlernen bei  
**Heinr. Schott**. 2651

Ein **Tapezierer** sucht **Beschäftigung** zur **Aushülfe**. Näh. **Exp.** 2686

Ein **Hausbursche**, mit den **häuslichen Arbeiten** vertraut,  
wird von einer **Herrschaft** **sofort** gesucht. **Gute Zeugnisse**  
unbedingt **nothwendig**. Näheres **Expedition**. 2646

## Schuhmachergejellen

werden gegen **guten Wochenlohn** und **dauernde Beschäftigung** ge-  
sucht von **L. Helwig** in **Dohheim**. 2650

Portier, Zimmer-, Laden- und Buffetmädchen suchen Stellen durch L. Heller, Saalgasse 18. 2738

Schuhmacher finden auf Mannsarbeit Beschäftigung Heleneustraße 16. 2723

Gute Möbelschreiner gesucht Marktplat 3. 2739

18—20,000 und 35,000 fl. können auf erste Hypothek in hiesige Stadt gut angelegt werden. Näheres durch

Jos. Jzand, Neugasse 20 Parterre. 296  
7500 und 4000 fl. sind auszuleihen. Näheres bei

H. Heubel, Merzigstraße 16. 2675

Zwei Leute ohne Kinder suchen ein kleines Logis auf gleich zu mieten. Näheres Expedition. 2000

### Möblierte Villa gesucht.

Eine in vollkommen gutem Zustande befindliche, schön möblierte Villa mit Garten, Stallung und Remise in freundlicher, freier Lage wird für eine kleine Familie auf längere Zeit zu mieten gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter der Adresse M. V. 29 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 1908

Remise für eine Chaise gesucht. Näheres bei Herrn Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 2742

Bahnhofstraße 10, Ecke der Louisenstraße, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. Januar 1873 zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer 1 Stiege hoch. 2617

Elisabethenstraße 29 ist die zweite Etage gleich auch später zu verm. Näh. im Hause daselbst und Nerostraße 21. 2678

Faulbrunnenstraße 10, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 2664

Friedrichstraße 14 im Seitenbau ist eine Wohnung mit Zubehör auf den 1. Januar zu vermieten. 2614

Friedrichstraße 28 ist ein kleines, möbliertes Zimmer mit oder ohne Beköstigung billig zu vermieten. 2734

Goldgasse 10 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2419

Heleneustraße 15 im dritten Stock ist ein kleines Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 2639

**Leberberg 3** ist die möblierte Parterre- wie Bel-Etage zu vermieten. 2656

Röderstraße 26a ist ein für sich abgeschlossenes, heizbares Zimmer zu vermieten. 296

Saalgasse 30 ist im Hinterhause eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 2677

Schwalbacherstraße 27 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2626

Wellritzstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör und Wasserleitung, sodann eine Wohnung von 3 Zimmern u. sofort zu vermieten. 2604

Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 2615

Eine leere, heizbare Dachkammer ist zu vermieten Friedriehstraße 37, Hinterhaus im 3. Stock; daselbst findet ein solides Mädchen warme Schlafstelle. 2647

Ein sehr freundliches Logis ist auf den 1. Januar zu vermieten Goldgasse 20. 2657

Ein schönes Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist zu vermieten. Näheres Goldgasse 5. 2717

Eine Mansarde, möblirt oder unmöblirt, ist billig zu vermieten. Näheres Goldgasse 5. 2717

Ein auch zwei anständige Herren können ein schön möbliertes Zimmer erhalten. Näheres in der Exped. d. Bl. 2688

Das Landhaus Frankfurterstraße 13a ist unmöblirt sofort bis zum 1. April 1873 zu einem sehr billigen Preise zu vermieten. Näheres bei H. Sabel, Böhmischer Hof. 2727

Ein oder zwei Herren können Logis mit oder ohne Kost billig erhalten Feldstraße 21 Parterre. 2671

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Wauergasse 19. 2699

Zwei Arbeiter finden Logis Saalgasse 28. 2685

Kirchgasse 35 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 2679

Zwei anständige Leute finden Schlafstelle Kirchg. 25, H., 1 St. 2733

Ein Herr findet Schlafstelle Adlerstraße 36, 1 St. 5. 2716

Heleneustraße 22 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch kann ein reinliches Arbeiter gutes Logis erhalten. 2624

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Häsnergasse 9 im 2. Stock. 2667

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Gattin, Tochter, Schwester und Schwägerin,

### Sophie Liesebrück, geb. Fröhlig,

nach langem, schwerem Leiden gestern Abend 9 $\frac{1}{4}$  Uhr in ein besseres Jenseits abgerufen worden ist.

Die Beerdigung findet Sonntag Abends 5 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 18. October 1872.  
2665 Die trauernden Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen nach seinem unerforschlichen Rathschlusse gefallen hat, auch unser geliebtes Söhnchen, **Heinrich Ruppel**, zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Leichenhause aus statt. 2737

### Dankagung.

Allen Denen, welche so herzlichem Antheil an dem herben Verluste meines nun in Gott ruhenden Vaters nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere den verehrlichen Herren Sängern und Musikern, sage ich meinen innigsten Dank.

Die tieftrauernde Tochter:  
**Annette Balbo.**  
2680

Mainz, 18. Oct. (Fruchtmarkt.) Durch die israelitischen Feiertage war der heutige Fruchtmarkt sehr stille, dabei auch wenig besahren, bei Weizen blieben die Preise ziemlich unverändert, während Roggen und Gerste abermal höher gingen. Zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 15 fl. 10 kr. bis 15 fl. 20 kr., 200 Pfd. Korn 10 fl. 20 kr. bis 10 fl. 43 kr., 200 Pfd. Gerste 10 fl. 30 kr. bis 11 fl. Im Großhandel sehr wenig Geschäft, indem auf auswärtigen Märkten höhere Preise sind wie hier. Französisches Korn 10 fl., Rüböl 23 fl. 30 kr., Branntwein 27 fl. 30 kr.

### Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

**Lahnbahn.** Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.\*† — 10.55.\*† — 12.10. — 2.20.† — 4.30\* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). — 7.23.\* — 8.55. — 10.15.\*  
Ankunft: 8. — 8.35.\*† — 10.25.† — 11.37.\*† — 1.† — 3.15.\*† — 4.25.† — 5.12.\*† — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.† — 8.10 (nur von Mainz). — 9.42.\* — 10.50.†  
\* Schnell-Füge. † Anschluß nach und von Soden.  
**Rhein- und Lahnbahn.** Abfahrt: 6. — 8.20.\*† — 10.10.† (bis Hildesheim). — 11.25. — 3. — 5.† — 7.12. — 9.25 (bis Hildesheim).  
Ankunft: 7.45 (von Hildesheim). — 9.46. — 11.† — 2.30. — 6.40.† — 7.45.\* — 8.50.† (von Hildesheim). — 10.20.  
\* Schnell-Füge. † Anschluß an die Rhen-Verbindung von und nach Södingenbad und Schwalbach.